

112. Ausgabe

unabhängig - unparteiisch - unpolitisch

März 2026

TRAUNREUTER

STADT BLATT

MÄRZ

Transparenznachweis
der politischen Werbung
im Traunreuter Stadtblatt



www.traunreuter-stadtblatt.de



www.traunreuter-stadtblatt.de

Herausgeber: Werbe- und Verlagsagentur RediX GbR

Kinderkleiderbasar



SAMSTAG.
14. MÄRZ 2026
VON 9 - 12 UHR
in der Mittelschule Traunreut

Verkauft wird alles **"RUND UMS BABY/KIND"**
Gut erhaltene Frühjahrs/Sommerbekleidung Gr. 50 - 176
Spielsachen, Bücher, Hochstühle, Kinderwägen,
Autositze, Fahrräder und vieles mehr!

MIT GROßER BABYECKE



SCHWANGERE DÜRFEN GEGEN VORLAGE DES MUTTERPASSES AB 8.30 UHR REIN

Annahme: Freitag, 13. März von 15.00 - 17.00 Uhr
Abholung/Abrechnung: Samstag, 14. März 16.15 - 17.00 Uhr

Ihre Verkäufernummer (Nummern begrenzt) erhalten Sie

<< ab dem 01. März 2026 >>

WhatsApp Nachricht oder telefonisch

Tel.: Frau Nagy | 0151 61534730

Tel.: Frau Rinio | 0173 4536446



3. Traunwalchner TRACHTENMARKT

14.03.2026

VERKAUF 13:00 UHR
BIS 16:00 UHR

Neuer Ort! mehr Platz!
Marstallsaal bei Schloss Pertenstein
83301 Matzing

GEBRAUCHT-
TRACHTENMARKT

NEUWARE-
AUSSTELLER

KAFFEE - KUCHEN - VERKAUF
MUSIKALISCHE UMRAHMUNG

www.traunviertler-traunwalchen.de

55. JAHRG.
D. TRAUNVIERTLER
TRAUNWALCHEN

KINDER KLEIDER & SPIELZEUG BASAR

Samstag, den 21.03.2026

von 9³⁰ - 11³⁰ Uhr

im Pfarrheim in Traunwalchen

(Frauenbrunnstraße 8, 83374 Traunwalchen)

mit Kaffee- & Kuchenverkauf

Annahme: Freitag, 20.03.26 17⁰⁰ - 18⁰⁰ Uhr

Verkauf: Samstag, 21.03.26 9³⁰ - 11³⁰ Uhr

Abholung: Samstag, 21.03.26 14⁰⁰ - 14³⁰ Uhr

Schwangere dürfen mit einer Begleitperson bereits ab 9 Uhr eintreten!

Verkauft werden gut erhaltene Kinder-Kleidung (Frühling/Sommer)
sowie Schuhe, Kinderwägen, Autositze, Spielzeug, Hochstühle,
Kinderbücher, usw., jedoch keine größeren Möbelstücke u. Schränke!!

Der Erlös kommt dem Kindergarten Traunwalchen zu Gute.
Verantwortlich für die Durchführung des Marktes ist der Elternbeirat des
Kindergarten Traunwalchen. Wir können keine Haftung bei Diebstahl, vertauschter
oder nicht identifizierbarer Ware übernehmen! Garantiesprüche werden von
unserer Seite nicht gewährt.
Der Verkauf findet von **PRIVAT AN PRIVAT** statt.

PRETTY THINGS MARKET

EINTRITT
FREI!



27. MÄRZ
16-22 UHR

k1 TRAUNREUT
MUNASTRASSE 1 83301 TRAUNREUT

k1 Kultur- und
Veranstaltungszentrum

PRETTY THINGS
MARKET

Ausgabe
April 2026
Redaktionsschluss
20. März
Erscheinung am
04. April

04

AKTUELLES AUS
STADT & LAND

06

VALENTINSTAG

09

HOLZHAUSTAG BEI
HOLZHAUS HARTL

11

JUNGE TRAUNREUTER

14

ARCHIV

18

KULTUR & BILDUNG

20

VHS PROGRAMM

21

VEREINSLEBEN

26

BILDERSTRECKE

31

FUNDSTELLE

editorial

LIEBE LESER,

der März bringt nicht nur die ersten warmen Sonnenstrahlen, sondern auch frischen Wind in unsere Stadt. Während in Berlin über große Linien diskutiert wird und in Brüssel Weichen gestellt werden, spüren wir die Auswirkungen politischer Entscheidungen ganz konkret vor unserer Haustür. Steigende Lebenshaltungskosten, die angespannte Lage auf dem Wohnungsmarkt und die Frage nach einer nachhaltigen Energieversorgung beschäftigen viele von uns, im Gespräch am Bäckertresen ebenso wie in den Sitzungen des Stadtrats.

Umso wichtiger ist es, den Blick nicht nur auf Probleme zu richten, sondern auch auf Lösungen. In unserer Stadt gibt es zahlreiche Beispiele für Kreativität, Mut und Zusammenhalt. Vereine starten mit frischen Ideen in die neue Saison, kulturelle Einrichtungen öffnen ihre Türen für inspirierende Veranstaltungen, und engagierte Bürgerinnen und Bürger bringen sich in Initiativen ein, die das soziale Miteinander stärken. Denn gerade in bewegten Zeiten zeigt sich: Stadt ist mehr als Infrastruktur, sie ist Gemeinschaft.

Auch die bevorstehenden Kommunalentscheidungen werfen ihre Schatten voraus. Transparenz, Dialog und Beteiligung sind jetzt wichtiger denn je. Denn Stadtentwicklung ist längst kein abstraktes Verwaltungsthema mehr, sie betrifft uns alle. Wie wollen wir wohnen? Wie wollen wir arbeiten? Und vor allem: Wie wollen wir miteinander leben?

Der März steht deshalb auch symbolisch für Aufbruch. Mit jedem helleren Tag wächst die Zuversicht, dass Veränderung gestaltbar ist. Vielleicht ist gerade jetzt der richtige Moment, um neue Projekte anzustoßen, Gespräche zu suchen oder sich einzubringen. Demokratie lebt vom Mitmachen, vom respektvollen Austausch und von der Bereitschaft, unterschiedliche Perspektiven auszuhalten.

Lassen Sie uns gemeinsam hinschauen, nachfragen und gestalten. Nutzen wir den Schwung dieses Monats, um Ideen weiterzuentwickeln und Verantwortung zu übernehmen, im Kleinen wie im Großen. Denn Stadt entsteht nicht nur durch Beschlüsse im Rathaus, sondern durch das tägliche Engagement ihrer Bürgerinnen und Bürger.

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen eine inspirierende Lektüre und einen März voller Zuversicht.

Henriette Matovina

IMPRESSUM

Herausgeber

RediX GbR Werbe- und Verlagsagentur
Matovina & Matovina

Hauptstr. 13, 83352 Altenmarkt a.d. Alz
Tel.: 08621/ 50 98 51 | Fax.: 08621/ 62 830
redaktion@traunreuter-stadtblatt.de

Anzeigenleitung / Kundenbetreuung

Dominik Matovina, Tel.: 0160/ 653 46 75
matovina@traunreuter-stadtblatt.de

Redaktionsleitung

Henriette Matovina Mag. Art.
h.matovina@traunreuter-stadtblatt.de

Auflage: 10.000 Exemplare

Verteilung: Haushalte und Aufлагestellen
im Gemeindegebiet Traunreut, Altenmarkt,
Palling, Freutsmoos, Aiging und Herbsdorf

Traunreuter Stadtblatt im Internet:

www.traunreuter-stadtblatt.de

www.facebook.com/TraunreuterStadtblatt

www.instagram.com/TraunreuterStadtblatt

Wichtiger Hinweis für alle Anzeigenkunden & Leser!

Alle von der Werbe- und Verlagsagentur RediX GbR gestellten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt. Ihre Verwendung in anderen Medien außerhalb des „TRAUNREUTER STADTBLATT“ kann nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages erfolgen. Dies ist auch dann der Fall, wenn

bestehende Materialien des Kunden weiterverarbeitet wurden. Ebenso sind Fotos und Textmaterial ohne schriftlicher Erlaubnis nicht zur weiteren Veröffentlichung zu verwenden. Wir bitten alle Anzeigenkunden, diverse Medien und Leser diese Vorgaben zu befolgen, da bei Zuwiderhandlung in jedem Fall rechtliche Schritte wegen Urheberrechtsverletzung eingeleitet werden. Für eingesendetes Material übernehmen wir keine Haftung.

Titelblatt © Agentur RediX GbR



SPORTLICHE GLANZLICHTER IM k1

Stadt Traunreut ehrt 111 Athletinnen und Athleten für außergewöhnliche Erfolge

Text: Stadt Traunreut

111 Athletinnen und Athleten hat die Stadt Traunreut am Mittwochabend im Traunreuter k1 geehrt. Erster Bürgermeister Hans-Peter Dangschat und Sportreferent Alexander Gruber überreichten insgesamt 45 Gold-, 40 Silber- und 26 Bronzemedailles für herausragende Leistungen im Sportjahr 2025.

Zwischen sechs und 76 Jahre alt sind die Sportlerinnen und Sportler, die gestern Abend auf die Bühne gebeten wurden. Sie kommen aus ganz unterschiedlichen Sportarten, trainieren drinnen wie draußen, allein oder im Team. Was sie verbindet: außergewöhnliche sportliche Erfolge. „Sport verbindet Generationen, Nationen und Menschen unterschiedlichster Hintergründe – im Großen wie bei den Olympischen Spielen, aber auch im Kleinen, wie hier bei uns in den Vereinen“, sagte Bürgermeister Dangschat. Er sprach über Leidenschaft, Disziplin und über harte Arbeit, aber auch über all jene, die selten im Rampenlicht stehen: Trainerinnen und Trainer, Vereinsvorstände und Ehrenamtliche, die im Hintergrund mit viel Engagement an den Erfolgen mitwirkten. Viele von ihnen saßen an diesem Abend im Publikum.

Der Abend begann sportlich mit den Lil'Cubes von der ADTV-Tanzschule HeartBeat die mit ihrer kreativen und kraftvollen Show für erste Begeisterungstürme im Saal sorgte. Später wurden die Tänzerinnen und Tänzer – gemeinsam mit den Teams Mini Cubes und Riddim Cubes – für ihre Erfolge bei den Starmoves European Championship 2025 in Hockenheim ausgezeichnet. Moderiert von Evi Dettl, Pressesprecherin der Stadt Traunreut, folgte eine Reise durch die sportliche Vielfalt der Stadt.

Die Traunreuter Munisier vom FC Traunreut wurden für ihren Bayerischen Meistertitel im U19 Flag Football, einer kontaktlosen Variante des American Football, ausgezeichnet. Im Wasser setzte die Schwimmabteilung des TuS Traunreut starke Akzente; insgesamt 6 Schwimmerinnen und Schwimmer erreichten im letzten Jahr einen Podestplatz bei den Bayerischen Meisterschaften, einige errangen sogar zwei Medaillen, wie Miriam Apelt. Eine unglaubliche Teamleistung, die auch von den Anwesenden mit großem Beifall honoriert wurde.

Im Kampfsport war Traunreut 2025 auch überregional deutlich sichtbar. Der Lion's Fight Club Traunreut errang gleich mehrere Meistertitel. Namen wie Michelle Anna Leder, Teodora Moise, Elmas Salihovic und Elwin Sommer stehen für Erfolge in Disziplinen



Erster Bürgermeister Hans-Peter Dangschat würdigte gemeinsam mit Sportreferent Alexander Gruber die Verdienste der Traunreuter Sportlerinnen und Sportler.
Foto © Stadt Traunreut

wie Muay Thai, Kickboxen K-1 Sparring, Kickboxen Vollkontakt und Kickboxen K-1 Light Clash. Beim Kickboxen des TuS Traunreut überzeugten neben anderen Annouk Issmer mit einem ersten Platz bei der Europameisterschaft XFC in Rom sowie Kirill Krauer ebenfalls mit Platz eins bei den World Grand Prix Champion WKO in England. Begeistert wurde auch der Erfolg des Karate-Teams aufgenommen, das nun beim FC Traunreut angesiedelt ist: Unter Trainer Patrick Schalch erreichte die Mannschaft erstmals die Playoffs der Karate-Bundesliga und erzielte dort Platz vier. Die Qualifizierung war ein absolutes Novum für ein bayerisches Team. Erfolge feiern konnten bei den Karateschülerinnen und -schüler Fijona Foniqi, Cristina Fratila und Maximilian Gruchot.

Beständig stark präsentierte sich auch die Turnabteilung des TuS Traunreut. Unter anderem wurden Martin Heimann und Mauno Schelb, jeweils für den zweiten Platz bei den Oberbayerischen Meisterschaften bzw. beim Internationalen Deutschen Turnfest 2025 geehrt. Ganz neue Akzente setzte der Hundesport: Die Ortsgruppe Traunreut e. V. im Verein für Deutsche Schäferhunde wurde für Erfolge in Agility und Dog Dancing ausgezeichnet.

Dass sportliche Erfolge keine Frage des Alters sind, bestätigte Marlies Danner aus Stein an der Traun. Sie holte für den TSV Siegsdorf den ersten Platz bei der Bayerischen Senioren-Hallenmeisterschaft im Tennis. Kurt Pitterka (Jahrgang 1949) vom Radsportverein Traunreut sicherte sich bereits zum dritten Mal den Titel „Österreichischer Meister“ beim Hochkar-Bergzeitfahren. Als jüngste Athleten wurden Juno Schelb, Geräteturnen, Alexander Rath, Kickboxen und Lukas Hunger – alle sechs Jahre alt – ausgezeichnet. Lukas Hunger errang den dritten Platz bei den Bayerischen Meisterschaften im Eisschnelllauf, seine Schwester Magdalena Hunger und Miroslava Bobrovsky, jeweils den zweiten Platz.

Zwischen den Ehrungsblöcken sorgten die Tanzeinlagen der Lil'Cubes, der Mini Cubes und der nmlss crew sowie die Turner des TuS Traunreut immer wieder für sportliche Glanzlichter im Saal. Nach dem offiziellen Teil blieb das k1 noch lange gefüllt. Die Sportlerinnen und Sportler feierten gemeinsam mit den vielen Gästen noch einmal ihre Erfolge.



Die Abteilung Turnen des TuS Traunreut beeindruckte mit spektakulären Sprüngen und Einlagen: Foto © Stadt Traunreut

GROSSES KINO FÜR DEN FAIREN HANDEL

Text, Foto: Stadt Traunreut

Mehr als 200 Besucherinnen und Besucher strömten ins k1-Studio, um die Multivisionsshow „Ostafrika“ von Dr. Jutta Ulmer und Dr. Michael Wolfsteiner zu erleben. Für die Veranstalter war dieser Andrang eine große Überraschung, aber auch ein starkes Signal, wie verankert der Fairtrade-Gedanke in Traunreut bereits ist.

Seit 2018 trägt Traunreut den Titel Fairtrade-Stadt, erst vor zwei Wochen wurde die Zertifizierung erneut um zwei Jahre verlängert. Was dieses Siegel bedeutet, wurde an diesem Abend konkret. Erster Bürgermeister Hans-Peter Dangschat würdigte das Engagement der Fairtrade-Steuerungsgruppe um Helga Zembsch ausdrücklich: „Seit sechs Jahren kämpfen Sie gemeinsam mit vielen Akteuren in unserer Stadt dafür, den Fairtrade-Gedanken in die Herzen und Köpfe der Menschen zu tragen. Wie gut Ihnen das gelingt, zeigt nicht nur die erneute Rezertifizierung, sondern auch der große Zuspruch heute Abend.“ Auch an diesem Abend informierten die Mitglieder im Foyer über fairen Handel und boten fair gehandelte Schokolade sowie Kaffeebohnen an.

Dann begann eine sehr differenzierte Reise durch Ostafrika. Naturaufnahmen aus der Maasai Mara und vom Kilimandscharo

ergänzten das Programm, standen jedoch nicht im Mittelpunkt. Entscheidend waren die Begegnungen und die Einordnung wirtschaftlicher Zusammenhänge. Der Vortrag zeigte, wie komplex globale Lieferketten sind und welchen Unterschied faire Handelsbedingungen machen können.

„Traunreut hat an diesem Abend deutlich gezeigt, dass der Blick in die Welt nicht nur den eigenen Horizont weitet, sondern dass fairer Handel ganz konkret den Menschen in Afrika, aber auch den Konsumenten in Europa zugutekommt und daher auch auf kommunaler Ebene wichtig ist“, betonte Bürgermeister Dangschat.



Erster Bürgermeister Hans-Peter Dangschat bedankt sich bei Helga Zembsch, Leitung Fairtrade-Steuerungsgruppe, für die hervorragende Arbeit und bei den Fotojournalisten Dr. Jutta Ulmer und Dr. Michael Wolfsteiner von lobOlmo für den wichtigen Vortrag.



AUS DEM STADTLÉBEN

EUROPASTADT
TRAUNREUT

FERIENPROGRAMM 2026 - MITMACHEN ERWÜNSCHT!

Die Stadt Traunreut hat mit den Vorbereitungen für das Sommerferienprogramm begonnen und ruft Vereine, Organisationen sowie engagierte Einzelpersonen dazu auf, wieder vielfältige Angebote für Kinder einzubringen. Wer mitmachen möchte, kann Aktionen bis zum 30. Juni online (<https://traunreut.feripro.de>) anmelden.

Bei Fragen hilft das Ferienprogramm-Team: E-Mail: ferienprogramm@traunreut.de oder Tel.: 08669/857 141.

MÜLL SAMMELN FÜR EIN SAUBERES TRAUNREUT

Am 14. März findet wieder der große Müllsammeltag der Stadt Traunreut statt. Treffpunkt und Ausgabe der Handschuhe und Müllsäcke ist ab 9 Uhr gegenüber vom Wertstoffhof in Traunreut. Müllsammlerinnen und -sammler, die in Sankt Georgen, Stein an der Traun, Anning oder Hörpolding mitmachen möchten, melden sich bitte direkt bei Bernhard Seitlinger (Telefon 0173 863 9924). Für Traunwalchen, Matzing, Frühling und Pierling ist Hans Jobst Ansprechpartner (Telefon 0179 134 3859). Bei schlechter Witterung wird der Müllsammeltag auf den 21. März verlegt.

TRAUNREUT BLEIBT FAIRTRADE-STADT

Seit acht Jahren erfüllt Traunreut alle fünf Kriterien der Fairtrade-Zertifizierung und darf den Titel nach erneuter Prüfung nun weitere zwei Jahre tragen. Die Auszeichnung würdigt das kontinuierliche Engagement von Stadt, Zivilgesellschaft und lokaler Wirtschaft für fairen Handel und nachhaltige Beschaffung.

STARTSCHUSS FÜR INTERKOMMUNALES INFRASTRUKTURPROJEKT

Die Gemeindeverbindungsstraße zwischen Haßmoning und Truchtlaching wird in den nächsten knapp einhalb Jahren komplett erneuert, erweitert und mit einem durchgehenden Geh- und Radweg versehen. Der Ausbau umfasst eine Strecke von insgesamt 3.150 Metern, 1.850 Meter liegen auf Traunreuter Stadtgebiet. Beim Projektstart zeigte sich Erster Bürgermeister Hans-Peter Dangschat erfreut darüber, dass der Ausbau nun endlich – gemeinsam mit der Gemeinde Seon-Seebruck – angegangen wird.

ALLE KÜNSTLER FÜR DAS BERGFLAIR OPEN AIR STEHEN NUN FEST

Mit der Deutschpop-Künstlerin LINA ist das Line-up für das Bergflair Open Air, das von 6. bis 8. August 2026 stattfindet, nun komplett. Die 27-Jährige Sängerin supportet WINCENT WEISS am Freitag, 7. August in Traunreut. Mit feinstem Punk-rock und gleich drei Bands – DONOTS, BLACKOUT PROBLEMS & ITCHY – startet das Freibad-Festival am 6. August. Nach Wincent Weiss und Lina am 7. August, bringt der Ausnahmekünstler BERQ mit BRUCKNER als Support das Traunreuter Schwimmbad zum Glücken. www.bergflair-openair.de

SITZUNGSTERMINE

- 10.03.2026: Werkausschuss | Rathaus, Sitzungssaal
- 12.03.2026: Hauptausschuss | Rathaus, Sitzungssaal
- 19.03.2026: Stadtrat | Kultur- und Veranstaltungszentrum k1

www.traunreut.de/stadt-und-buerger/strassensperrungen/

WWW.TRAUNREUT.DE

12 NEUE ALLTAGSHELPER FÜR PFLEGEBEDÜRFTIGE GESCHULT

Erneut großes Interesse an kostenloser Schulung in Traunreut

Text: Stadt Traunreut



Die neu ausgebildeten Alltagshelfer mit Erstem Bürgermeister Hans-Peter Dangschat, Quartiersmanagerin Nathalie Bickel (3. und 4. v.l.), Susanne Aicher von der Alzheimer Gesellschaft Südostbayern (7.v.l.), und Angela Auer, Leitung Familienstützpunkt und Koordinatorin Mehrgenerationenhaus (2.v.r.).

Fast jeder Mensch kommt im Laufe seines Lebens mit dem Thema Pflege in Berührung, sei es als Betroffener, Angehöriger, Nachbar oder Bekannter. Das Quartiersmanagement der Stadt Traunreut hat nach der erfolgreichen Durchführung im vergangenen Jahr auch dieses Jahr wieder zusammen mit dem Mehrgenerationenhaus Traunreut und der Alzheimer Gesellschaft Südostbayern e.V. eine Schulung für Alltagshelfer angeboten.

Wie groß das Interesse ist, sich in diesem Bereich besser auskennen und ehrenamtlich zu engagieren, zeigten die vielen Anmeldungen für die fünfteilige Fortbildung. Bereits im vergangenen Jahr waren in Traunreut 14 Menschen ausgebildet worden, jetzt haben 12 neue Alltagshelfer ihr Zertifikat erhalten. „Es ist schon besonders, dass die Kurse in Traunreut so gut angenommen werden“, so Susanne Aicher von der Alzheimer Gesellschaft Südostbayern bei der Abschlussveranstaltung.

Die Schulung zur Alltagsbegleitung nach §45a SGB XI, deren Kosten die Stadt Traunreut und das Mehrgenerationenhaus übernahmen, vermittelt niederschwellig wichtige Kenntnisse und Kompetenzen, um andere Menschen in ihrem Alltag zu unterstützen. Sogenannte „Alltagshelfer“ betreuen, beaufsichtigen, unterstützen und entlasten stundenweise in den unterschiedlichsten Bereichen - von der Begleitung zum Einkaufen oder Gottesdienst bis zum gemeinsamen Kochen und Lesen. Die Schulung umfasste verschiedenste Themengebiete, wie rechtliche Rahmenbedingungen, Krankheitsbilder und das Handeln in Notfallsituationen sowie Ernährung und Verpflegung.

Erster Bürgermeister Hans-Peter Dangschat überreichte den 12 Teilnehmenden, die alle Module erfolgreich abgeschlossen haben, ihre Zertifikate: „Ihr Einsatz für die Gemeinschaft ist sehr wertvoll und ich freue mich, dass wir hier im Herzen der Stadt die Möglichkeit für eine solche Veranstaltung haben. Besonders möchte ich mich daher auch für die hervorragende Kooperation zwischen unserer Quartiersmanagerin Nathalie Bickel und Angela

Auer sowie Veronika Ebner vom Mehrgenerationenhaus des Landkreises bedanken“, so Dangschat.

Mit ihrem erhaltenen Zertifikat können sich die Absolventen der Schulung als „ehrenamtlich tätige Einzelperson“ registrieren und für ihre Unterstützungsleistungen jährlich steuerfrei bis zu 3300 Euro Aufwandsentschädigung erhalten. „Sie können sich selbst organisieren oder, wenn sie das möchten, auch bei einer Sozialeinrichtung (z.B.: Caritas Demenzhelfer) registrieren.

Auch das Quartiersmanagement vor Ort unterstützt gerne bei der Vermittlung. Manche haben den Kurs aber auch nur für sich selbst gemacht“, erklärte Susanne Aicher. Die Schulungsteilnehmenden, die aufgrund von Krankheit oder anderen unvorhersehbaren Ereignissen nicht alle Module der Traunreuter Schulung belegt haben, können die fehlenden Termine in der nächsten Schulung kostenlos nachholen, um ihr Zertifikat zu bekommen.

Mehr Infos zu Veranstaltungen und Kursen zum Thema sind unter www.alzheimer-suedostbayern.de zu finden.

PRAXIS FÜR PHYSIOTHERAPIE



**PHYSIO
ALPENKRAFT**



**Freie Termine
verfügbar**

0861/166 300 44

Crailsheimstr. 4 | 83278 Traunstein

TRAUNREUT GEHT WIEDER AUF REISEN

Text: Stadt Traunreut

Am 9. Mai führt die beliebte Ausflugsfahrt nach Kelheim mit Donaudurchbruch und Kloster Weltenburg

Am Samstag, 9. Mai, lädt die Stadt Traunreut erneut zu ihrer beliebten Ausflugsreihe „Eine Stadt geht auf Reisen“ ein. Ziel ist diesmal die Stadt Kelheim mit der imposanten Befreiungshalle, dem Kloster Weltenburg und dem Donaudurchbruch. Anmeldungen für die Fahrt sind jetzt möglich.

Nach einer längeren Pause führte Erster Bürgermeister Hans-Peter Dangschat im November 2024 das beliebte Format „Eine Stadt geht auf Reisen“ mit großem Erfolg wieder ein. „Unsere Ausflugsfahrten sind ein fester Bestandteil in unserem Veranstaltungskalender. Sie bringen Menschen zusammen, eröffnen neue Perspektiven und stärken das Miteinander unserer Stadt. Ich freue ich mich sehr, dass wir in diesem Jahr wieder ein spannendes Programm anbieten können“, so Erster Bürgermeister Hans-Peter Dangschat, der an der Fahrt ebenfalls teilnehmen will.

Mit dem Bus geht es am 9. Mai zunächst auf den Michelsberg oberhalb von Kelheim. Dort erwartet die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Befreiungshalle, ein eindrucksvoller Rundbau, den König Ludwig I. als Gedenkstätte für die siegreichen Schlachten gegen Napoleon in den Befreiungskriegen von 1813 bis 1815 errichten ließ. Für die Traunreuter Reisegruppe ist eine einstündige Führung vorgesehen; die Kosten für Eintritt und Führung übernimmt die Stadt Traunreut.

Im Anschluss bleibt Zeit für einen individuellen Aufenthalt in Kelheim. Die Altstadt bietet Gelegenheit zum Mittagessen und zu

einem Spaziergang entlang der Donau. Am Nachmittag stehen zwei Wege offen: Um 14.10 Uhr können die Teilnehmenden mit dem Schiff durch den landschaftlich eindrucksvollen Donaudurchbruch nach Weltenburg fahren oder alternativ um 14.30 Uhr den Bus zum Kloster nehmen.

Am Kloster Weltenburg ist eine Kaffee- und Brotzeitpause oder ein individueller Besuch möglich. Die Rückreise nach Traunreut ist um 17 Uhr. Abfahrt ist vom Busparkplatz am Kloster Weltenburg, der fußläufig, etwa einen Kilometer entfernt, liegt.



Der imposante Rundbau der Befreiungshalle in Kelheim ist erster Programmpunkt der Traunreuter Stadtfahrt. Bildnachweis: Dietmar Denger · Stadt Kelheim: Tourismus, Wirtschaft, Marketing, Kultur.

Der Reisepreis für die Busfahrt beträgt 42 Euro pro Person. Die Teilnahme an der Schifffahrt von Kelheim nach Weltenburg kostet zusätzlich 14 Euro. Eine verbindliche Anmeldung zur Tagesfahrt ist erforderlich. Das Anmeldeformular ist im Rathaus oder online unter www.traunreut.de erhältlich. Bei Fragen können sich Interessierte jederzeit auch direkt an Marx Reisen wenden (E-Mail: gruppen@marx-reisen.de, Tel: 08684-9879-35).



EUROPASTADT
TRAUNREUT

**Eine Stadt
geht auf
Reisen**

TAGESFAHRT NACH KELHEIM

Samstag, 9. Mai 2026

Alle Infos zur Reise: www.traunreut.de
 Buchung: gruppen@marx-reisen.de | 08684-987935
 Kosten: 42 € pro Person
 Anmeldeschluss: 10. April 2026



© Dietmar Denger
Stadt Kelheim: Tourismus, Wirtschaft, Marketing, Kultur

TIERISCHES IN DER TRAUNPASSAGE

Kostenlose Fotos mit dem Osterhasen

Erst saß Dackelhündin Wanja aus Waging geduldig auf dem goldenen Sessel zur Valentinsaktion in der Traunpassage – schon kommt das nächste Viecherl angehoppelt: „S'Osterhasi kimmt“ – unter diesem Motto bereitet sich die Traunpassage auf die kommenden Feiertage vor. Mit farbenprächtigen



Rote Herzen, eines davon lebendig auf zwei Beinen, Rosen und ein goldener Thron überraschten die Kunden der Traunpassage kurz vor dem Valentinstag. Das nutzte auch Christine aus Waging mit ihrer Dackelhündin Wanja. Die beiden waren auf Shoppingtour in der Traunpassage unterwegs, um Kopfhörer für ein Konzert zu kaufen. Geduldig ertrug Wanja auch ihren Kopfreif ... allerdings nicht sehr lange.

gen Dekorationen, aktueller Frühjahrsmode und vielen attraktiven Angeboten locken die Fachgeschäfte des Traunreuter Einkaufszentrums Kunden aus nah und fern.

„So mancher überlegt dabei, was er außer Eier und Süßigkeiten ins Osternest für seine Lieben legen könnte“, so Centermanagerin Sabine Zimmerer. „Deshalb stellen wir am 24. März zwischen 13 und 19 Uhr als Zuckerl für unsere Besucher kostenlos eine Fotobox auf. Klein und Groß können sich mitten in unsere zauberhafte Osterdekoration setzen und mit dem großen Plüsch-Osterhasen kuscheln, flirten, tanzen – ganz individuell – so wie sich jeder am wohlsten für einen Schnappschuss fühlt.“ Der Fotograf der Traunpassage drückt auf den Auslöser der Fotobox und kurze Zeit später hält der Kunde das fertige Foto in der Hand.

Der große Plüsch-Osterhase und die Fotobox freuen sich am 24. März zwischen 13 und 19 Uhr auf viele Besucher des Einkaufszentrums.



Lächeln mit dem Osterhasen – und schon ist das zauberhafte Foto fertig. Diesen kostenlosen Service bietet die Traunpassage am 24. März zwischen 13 und 19 Uhr.

TP/cs

ERFOLGREICHER 10. POSCHMÜHLER SILVESTERLAUF

Der Lauf war ein sehr großer Erfolg: 1500 Euro konnten der Kinderkrebshilfe gespendet werden.

Bei klirrender Kälte und wundervollen Winterwetter machten sich 100 Läufer, Walker, Spaziergänger, teilweise mit Kinderwagen und Hund auf die 7,6 km Strecke. Für Verpflegung war reichlich gesorgt und die Zuschauer im Start-Ziel-Bereich machten reichlich Gebrauch vom vielfältigen Angebot!

Vor dem konnte Rosemarie von der Kinderkrebshilfe über das Projekt informieren und der Traunreuter Olympionik, Serge Michel, wünschte den Teilnehmern alles Gute! Den Startschuss gaben der Böllerschütze Martin Hundsberger mit seinem Kollegen – ein herzliches vergelts Gott dafür! Dieses Jahr gab es sogar zwei Stimmungsnester an der Strecke mit lauter Musik und Anfeuerung! Außerdem wurden die schnellsten Männer, die schnellste Frau, der jüngste und älteste Teilnehmer ausgezeichnet! Schnellster war der Traunwalchner Patrick Kühn vor dem Pallinger Läufer Florian Pramps, ältester Teilnehmer war Günther Vochezer und die jüngste Teilnehmerin mit 10 Jahren Sophia Pöppel!

Im Ziel erhielt jeder Teilnehmer eine Geschenktüte, worüber sich alle sehr gefreut haben! Dies war nur durch großzügige Spenden unserer Sponsoren möglich! Nach dem Lauf entstand ein schönes Miteinander und alle am Lauf Beteiligten konnten bei Speis und Trank das Jahr Revue passieren lassen!



Für die Kinderkrebshilfe konnte dank der Spenden der Teilnehmer und unserer Sponsoren ein Betrag von 1500 Euro erwirtschaftet werden, der bereits übergeben wurde.

Familie Klemm und das Team Turbine Poschmühle bedanken sich bei allen Helfern, Sponsoren und Teilnehmern für das großartige Event! Peter Klemm kündigte außerdem an, dass der Silvesterlauf wahrscheinlich ein Schwesterchen bekommt, den werden Poschmühlner Sonnwendlauf.

Text/ Fotos: P. Klemm



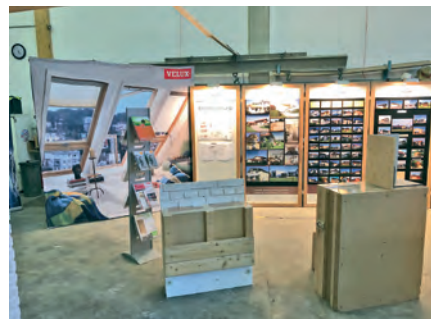
HOLZHAUSTAG BEI HOLZBAU HARTL IN PALLING

Text; Foto: Holzbau Hartl

Am Samstag den 21.03.2026 von 10:00 Uhr bis 16:00 Uhr lädt Holzbau Hartl alle Interessierten nach Palling ins Allerdinger Feld 6 ein. In der betriebseigenen Halle findet die Hausmesse zum Thema Holzhaus, Sanierung und Aufstockung statt.

Sollten Sie eine Aufstockung oder einen Neubau planen, dann ist dieses Vorhaben mit einem Holzbau gut vereinbar. Holzbau Hartl zeigt Ihnen vor Ort ein Holzhaus in seiner Entstehung wie zum Beispiel Wandteile und Treppen, um die Massivbauweise zu veranschaulichen. Des Weiteren ist eine Auswahl an Fenstern, Dachfenstern und Rollläden ausgestellt. Ergänzt wird die Ausstellung durch die Möglichkeit mehr über Projekte unter anderem im Bereich Hallen- und Stallbau zu erfahren, die mithilfe von Holzbau realisiert werden können.

Die serielle Sanierung wird derzeit gefördert und kann selbstverständlich von Holzbau Hartl ausgeführt werden, der seit 2025 als güteüberwachter Betrieb gekennzeichnet ist. Der alteingesessene Pallinger Betrieb hat bereits zahlreiche Sanierungs-Projekte professionell geplant, gefertigt und ausgeführt. Da eine externe, unabhängige Stelle die Sanierungsarbeiten



überwacht, um die Qualität und Einhaltung der Vorgaben zu gewährleisten, darf der Betrieb auch offiziell „Seriell Sanieren“.

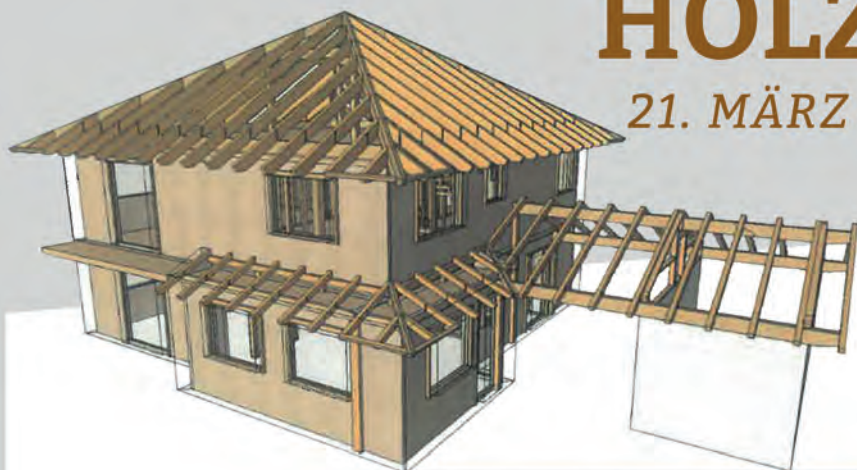
Ein Energieberater ist vor Ort und berät Sie persönlich über Förderzuschüsse und Energieeinsparmaßnahmen. Auch eine Fachberatung über Finanzierung steht Ihnen für Informationen und Fragen zur Verfügung.

Informationen zu verschiedenen Fassadenarten und zu diversen Malerarbeiten erhalten Sie von einem Malermeister.

Das Team von Holzbau Hartl freut sich, Sie über den Zukunftsbaustoff Holz zu informieren!

HOLZHAUSTAG

21. MÄRZ 2026 von 10 - 16 Uhr



Altbausanierung
serielle Sanierung
Neubau Holzhaus

Beratung vor Ort mit:

- > Fassaden
- > Dachsanierung
- > Finanzierung
- > Wärmedämmung
- > Fenster / Türen
- > Energieberatung



83349 Palling | Allerdinger Feld 6 | Tel.: 08629 - 331 | www.holzbau-hartl.de

STARTSCHUSS FÜR DEN AUSBAU DER GEMEINDEVERBINDUNGSSTRASSE HASSMONING–TRUCHTLACHING

Text, Foto Stadt Traunreut

Mehr Sicherheit durch Ausbau mit abgesetztem Geh- und Radweg

Die Gemeindeverbindungsstraße zwischen Haßmoning und Truchtlaching wird in den nächsten knapp einhalb Jahren komplett erneuert, erweitert und mit einem durchgehenden Geh- und Radweg versehen. Am Montag feierten die Stadt Traunreut und die Gemeinde Seeon-Seebruck den Projektstart für das interkommunale Infrastrukturvorhaben. Ziel der Maßnahme ist es, die Verkehrssicherheit nachhaltig zu verbessern und eine leistungsfähige, zeitgemäße Verbindung zwischen den beiden Kommunen zu schaffen.

„Über dieses Projekt wurde lange gesprochen. Jetzt gehen wir es gemeinsam an“, freute sich Traunreuts Erster Bürgermeister Hans-Peter Dangschat. „Die Straße zwischen Haßmoning und Truchtlaching ist eine der wichtigsten Verbindungsstraßen, die Traunreut hat. Sie wird vor allem im Sommer von sehr vielen Radfahrenden genutzt, aber auch als direkter Weg in die Arbeit“, so Dangschat weiter. Seeon-Seebrucks Erster Bürgermeister Martin Bartlweber betonte, wie wichtig die Verbesserung der Verkehrsverbindung in einen der wichtigsten Wirtschaftsstandorte in unserer Region sei.

Der Weg bis zur Realisierung der Maßnahme war anspruchsvoll. Alleine auf Traunreuter Stadtgebiet mussten 15 Grundstückseigentümerinnen und -eigentümer überzeugt werden, Flächen für den Ausbau bereitzustellen. „Das war ein Prozess, der Zeit, Vertrauen und viele Gespräche erfordert hat“, betonte Erster Bürgermeister Dangschat. Sein besonderer Dank galt daher Andreas Niedermirtl, dem Leiter der Immobilienverwaltung der Stadt Traunreut, der mit ihm die Verhandlungen führte und gute Lösungen für alle Beteiligten fand.

Die Zusammenarbeit zwischen der Stadt Traunreut und der Gemeinde Seeon-Seebruck zahlt sich auch finanziell aus, da für die gemeinsame Maßnahme höhere Fördermittel abgerufen werden können. Die Kosten des gesamten Bauvorhabens liegen bei 7,55



v.l. Andreas Niedermirtl, Josef Heiss, Martin Bartlweber, Hans-Peter Dangschat, Heinrich Wankner, Andrea Koppenwallner

Millionen Euro, wofür es 5,77 Millionen Euro Förderung vom Bayerischen Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr gibt. Der Anteil der Stadt Traunreut beläuft sich auf 4,57 Millionen Euro, wovon 3,49 Millionen gefördert werden.

Der Ausbau umfasst eine Strecke von insgesamt 3.150 Metern vom Ortsausgang Haßmoning bis zum Ortseingang Truchtlaching, davon rund 1.850 Meter auf Traunreuter Stadtgebiet. Die bestehende, schmale Fahrbahn wird vollständig erneuert und auf eine Breite von 6,50 Metern ausgebaut. Beidseitige Bankette, Sicherheitsstreifen sowie ein durchgehender, 2,50 Meter breiter Geh- und Radweg schaffen künftig erstmals auf der gesamten Strecke eine sichere Verbindung für Fußgänger und Radfahrer. In den kommenden Monaten werden rund 17.500 Quadratmeter Asphalt eingebaut, große Mengen Erdmaterial bewegt und eine moderne Straßenentwässerung mit Rigolen umgesetzt. Das Straßenbaukonzept verbindet Verkehrssicherheit, Umweltschutz sowie die Anforderungen von Landwirtschaft und Anliegern. Vorbereitende Baumaßnahmen wie Bodenuntersuchungen haben bereits begonnen, der Straßenbau soll im Juli 2027 abgeschlossen sein.

Zentraler Anlass für den Projektstart vor Ort war die Enthüllung einer Bautafel, auf der ein QR-Code zu einer digitalen Bautafel führt. Die Online-Variante ermöglicht nicht nur die Bündelung aller relevanten Informationen, sondern auch die Bereitstellung aktueller Infos während der Bauzeit. Dass der Ausbau nicht ohne Einschränkungen möglich ist, wurde beim Projektstart offen angesprochen. Sperrungen und Umleitungen lassen sich nicht vermeiden und werden insbesondere für Anliegerinnen und Anlieger mit Belastungen verbunden sein. Stadt und Gemeinde kündigten an, Bauabläufe eng zu koordinieren und frühzeitig – auch über die digitale Projektseite – zu informieren.

Am Ende, darin waren sich alle Beteiligten einig, entstehe hier eine moderne, sichere und zukunftsfähige Verbindung zwischen Traunreut und Seeon-Seebruck.

Besichtigung Holzhaus

Mehrfamilienhaus in Holzrahmenbauweise



**Am Samstag
21. März
von 11 - 16 Uhr**

Prozessionsweg 16a
83125 Eggstätt

Energieberater Georg Polz
steht für Fragen bereit!

WÖRNDLHAUS
INVESTITION | REGIONAL | BAUSTRARTE

Gewerbegebiet Natzing 7, 83125 Eggstätt
www.woerndlhaus.de 08056 / 9049-0



ROSEN, SÜSSES UND GROSSE FREUDE: VALENTINSTAG AM JHG



Auch in diesem Jahr wurde die Valentinstagsaktion der SMV wieder gut angenommen: Zahlreiche Schülerinnen und Schüler nutzten die Gelegenheit, Rosen und – auf Wunsch – persönliche Nachrichten an Freundinnen und Freunde zu verschicken. Entsprechend groß war die Freude (und mitunter auch die Überraschung), als die Mitglieder der SMV und der Mini-SMV gemeinsam mit weiteren Helferinnen und Helfern die Blumengrüße samt einer kleinen Süßigkeit überreichten.

Aufgrund von Lieferschwierigkeiten stammte in diesem Jahr leider nur ein Teil der Rosen aus fairem Handel. Diese konnten sich jedoch besonders sehen lassen: Die kräftigen roten Blüten kamen von der Mahee Farm in Nigeria, die Fairtrade-zertifiziert ist. Das bedeutet, dass dort unter anderem folgende Kriterien eingehalten werden:

- Maßnahmen zum Schutz der Gesundheit und Sicherheit der Arbeiterinnen und Arbeiter
- Gleichstellung der Geschlechter
- Zahlung existenzsichernder Löhne
- Einhaltung strenger Umweltstandards
- Prämienzahlungen, die in Bildung, kommunale Infrastruktur und weitere Projekte investiert werden

Der Erlös der Aktion kommt der SMV-Arbeit zugute. So können unter anderem Veranstaltungen wie der Unterstufenfasching organisiert oder neue Spielgeräte für die Pausen angeschafft werden.

Text, Foto: JHG

GRUNDSCHULE NORD IM FASCHINGSFIEBER



Wenn die Autos in Traunreut an den Ampeln auch bei Rot noch geduldig stehenbleiben, dann ist es wieder so weit: Der Faschingsgaudiwurm der Grundschule Nord schlängelt sich durch die

Straßen der Stadt.

Ob Clown, Schmetterling oder Prinzessin, Mickey Maus, Panzerknacker oder Pippi Langstrumpf, überall fröhliche und glückliche Gesichter. Im Cine Chiemgau Kino wurden die Maschkerer bereits von niemand Geringerem erwartet als von Bob, Justus und Peter, besser bekannt unter dem Detektivnamen: Die drei ??? und von Pumuckl. Mit lautem Countdown: Drei, Zwei, Eins startete das Kinoabenteuer. Zurück in der Schule gab es mittags traditionell einen bunten Donut, spendiert vom Elternbeirat.

Text, Foto: GS Nord

Ihre Stimme zählt!

DANGSCHAT
Unser BÜRGERMEISTER

Politische Anzeige, Sponsor ist: www.dangschat2026.de/transparenz

VIEL ERREICHT, VIEL VOR.



STÄRKEN FÜR DEN ERNSTFALL

Grundschüler der Carl-Orff-Schule Traunwalchen trainieren Selbstverteidigung mit Taekwon-Do-Lehrern Könncke

Wie reagiere ich, wenn mich ein fremder Erwachsener anspricht oder vielleicht sogar festhalten will? Das konnten die Schülerinnen und Schüler der Carl-Orff-Grundschule Traunwalchen in einer altersgerechten Selbstverteidigungsstunde mit den Leitern der Taekwon-Do Schule Könncke trainieren. Für alle Klassen bot Thomas Könncke mit seinem Team kostenlos eine abwechslungsreiche Übungseinheit an. Die Schülerinnen und Schüler lernten, wie man deutlich Nein sagt und im Ernstfall richtig um Hilfe ruft, wie man sich auch als Kind körperlich wehren und sogar aus einer Umklammerung befreien kann. Die Schülerinnen und Schüler waren mit großem Eifer bei der Sache und machten mit zunehmendem Selbstbewusstsein bei den Übungen mit. Im geschützten Rahmen konnten die Schülerinnen und Schüler so trainieren, in einer unsicheren Situation richtig zu reagieren – was ihnen Sicherheit und Stärke für den Ernstfall geben kann.

Text, Foto: GS Traunwalchen

BESUCH BEIM FRISEUR

Am 21. Januar 2026 war es wieder so weit: Die Kinder des Kindergartens Haus für Kinder Traunreut durften im Rahmen des Projekts Jugendsiedlung den Friseursalon der Jugendsiedlung in der Adalbert-Stifter-Straße besuchen.

Begrüßt wurden die Kinder von Frau Gaumont (Friseurmeisterin) die sie durch den Salon führte und ihnen den Friseurberuf näherbrachte. Mit viel Geduld erklärte sie die verschiedenen Arbeitsbereiche und zeigte den Kindern die wichtigsten Friseurwerkzeuge. Dabei lernten die Kinder unter anderem den Unterschied zwischen Kamm und Bürste kennen.

Anschließend durften die Kinder selbst aktiv werden und vier Übungsköpfe frisieren. Mit großer Begeisterung gestalteten sie bunte Strähnen, setzten Haarreifen ein und malten Highlights ins Haar. Ein besonderes Highlight war, dass auch die Kinder selbst gestylt wurden: Es entstanden geflochtene und gelockte Frisuren, die für strahlende Gesichter sorgten.

Der Besuch im Friseursalon war für die Kinder ein lehrreicher, kreativer und erlebnisreicher Tag, der ihnen sicherlich noch lange

in Erinnerung bleiben wird.

Am 22.01.2026 hatten die zukünftigen Eltern und Kinder, die Interesse an einem Kitaplatz im Haus für

Kinder haben, die Möglichkeit unsere Einrichtung näher kennen zu lernen. Für rund 3 Stunden hatten wir am Nachmittag zum „schnuppern“ geöffnet. Die Kinder konnten alle Gruppen im Haus genau unter die Lupe nehmen. Es war sehr stark besucht, die Eltern konnten das Personal durch intensive Gespräche schon vorab kennen lernen.

Die Kinder hatten sehr viel Spaß, da in jeder Gruppe verschiedene Aktivitäten angeboten wurden. Die Anmeldungen im Online Portal starten bald und wir freuen uns auf viele neue Kinder, damit unser Alltag nie langweilig wird!

Text, Foto: Haus für Kinder



BUNT, BEWEGT UND MITTENDRIN – UNSER ZWERGENLAND STELLT SICH VOR

Text, Foto: Kinderkrippe Zwergenland



Helau und hereinspaziert! Im Zwergenland der Diakonie Rosenheim feierten wir in diesem Jahr Kinderfasching unter dem fröhlichen Motto „Zirkus“. Die Kinder durften sich auf eine bunte Manege mit kleinen Artisten, Clowns und wilden Tieren freuen. Mit Musik, Bewegungsspielen und lustigen Mitmachaktionen verwandeln wir unsere Räume in ein echtes Zirkuszelt.

Gleichzeitig möchten wir darauf hinweisen, dass die Anmeldungen für das Kita-Jahr 2026/2027 bereits laufen. Die Anmeldung erfolgt bequem über das Kitaportal der Stadt Traunreut. Wir freuen uns sehr darauf, viele neue Familien kennenzulernen und gemeinsam mit ihnen einen wichtigen

Lebensabschnitt ihrer Kinder zu gestalten.

In unserer Einrichtung stehen Partizipation und das Kind-Sein im Vordergrund. Jedes Kind darf seine Interessen einbringen, mitentscheiden und sich in seinem eigenen Tempo entwickeln. Wir bieten vielfältige Möglichkeiten zum Ausprobieren, Entdecken und Lernen. Besonders im Bereich Bewegung, wie beim Klettern, Balancieren und Toben, fördern wir spielerisch die motorischen Fähigkeiten und stärken das Selbstvertrauen der Kinder.

Zusätzlich bieten wir für unsere Kleinsten wöchentliche Angebote in allen Bildungsbereichen an. Dazu gehören kreative Bastel und Malangebote, musikalische Frühförderung mit Liedern und Instrumenten, Bewegungsbaustellen zur Förderung der Motorik sowie altersgerechte Sprach und Fingerspiele. Auch Natur und Sinneserfahrungen, kleine Experimente und gemeinsames Bilderbuchbetrachten sind feste Bestandteile unseres Alltags. Dabei orientieren wir uns stets an den Interessen und Bedürfnissen der Kinder. Durch gezielte Impulse und viel Freiraum zum Entdecken ermöglichen wir ihnen, sich ganzheitlich zu entwickeln und ihre Fähigkeiten spielerisch weiter auszubauen.

FASCHING „IM ZAUBERWALD“ IM KINDERGARTEN TRAUNWALCHEN

Der Fasching stand im Kindergarten Traunwalchen dieses Jahr ganz unter dem Motto „Im Zaubewald“. Dieses Thema hatten sich einige Wochen zuvor die Kinder bei einer Kinderabstimmung, bei der jedes Kind seine Stimme für eines von insgesamt 6 Themen abgeben konnte, selbst ausgewählt.



So verwandelte sich der Kindergarten nach und nach in einen Zaubewald mit Feen, Drachen, Zauberern, Hexen, Einhörnern und anderen Fabelwesen, die das Haus zierten. Die Kinder hörten Geschichten von Zilly der Zauberin, gestalteten Zauberstäbe und malten Bilder zum Thema.

Auch bei der Wahl ihres diesjährigen Kostüms ging es fantasievoll zu und die meisten Kinder zeigten sich am unsinnigen Donnerstag am Nachmittag zur Faschingsparty Motto treu als Fee, Troll, Zauberer, Drache, Einhorn oder Hexe. Gemeinsam wurde getanzt, Spiele gespielt, Würstel gegessen und zum Abschluss mit einer langen Polonaise durch den Kindergarten gezogen. Auch an den darauffolgenden Faschingstagen durften die Kinder nochmal verkleidet kommen, mit Luftballons spielen und die narische Zeit genießen.

Ein Highlight in der Faschingszeit war der Besuch von „Annas Puppenbühne“ im Kindergarten mit dem Stück „Das Gespenst ohne Namen“, bei dem alle Kinder sehr viel Spaß hatten und viel gelacht wurde. Die Kosten hierfür übernahm für alle Kinder der Elternbeirat und dieser überraschte auch dieses Jahr wieder Kinder und Mitarbeiter an einem Tag zur Brotzeit mit leckeren Faschingskräpfen. Ein herzliches Vergelts'God dafür!

Am Aschermittwoch wurde der Fasching im Kindergarten dann auch dieses Jahr verabschiedet, indem die Luftschlangen symbolisch verbrannt und damit die Fastenzeit eingeleitet wurde.

Text, Foto: Kindergarten Traunwalchen



NATUR ERLEBEN IM MÄRZ

Angebote von frei-verwurzelt e.V.

Der gemeinnützige Verein frei-verwurzelt e.V. startet mit vielfältigen Naturangeboten in den März und lädt Kinder und Familien herzlich ein, gemeinsam Zeit im Wald zu verbringen.

Am 09.03.2026 beteiligt sich der Verein an der Aktion Sauberes Traunreut mit einer gemeinsamen Müllsammelaktion am Nachmittag. Die Teilnahme ist kostenlos – jede helfende Hand ist willkommen.

Am 24.03.2026 findet die nächste Waldwerkstatt statt. Unter dem Motto „Osterhasen schnitzen“ können Kinder ab 7 Jahren kreativ werden und den Umgang mit Naturmaterialien kennenlernen.

Ein besonderes Highlight ist die Premiere der Waldzeit für Familien am 28.03.2026. Kinder ab 3 Jahren basteln gemeinsam mit ihren Herzensmenschen Osterhasen aus Naturmaterialien und erleben kreative Waldzeit.

Zum Monatsende startet am 31.03.2026 wieder die ganztägige Ferienbetreuung Walderforscher. Die Kinder verbringen den Tag im Wald und kochen mittags gemeinsam über dem Feuer.

Weitere Informationen und Anmeldung unter: www.frei-verwurzelt.org.

Folgt uns auch auf Facebook und Instagram, dort gibt es immer alle neuen Infos und Berichte unserer Aktionen.

MUSIKSCHULFASCHING IN TRAUNWALCHEN WAR WIEDER EIN RIESIGER ERFOLG

Text, Foto: Hans Jobst



Der Traunwalchner Musikschulfasching war auch in diesem Jahr wieder ein voller Erfolg. Bereits vor Veranstaltungsbeginn stürmten die faschingsbegeisterten Kinder gemeinsam mit ihren

Eltern, Großeltern, Geschwistern und Freunden in die Aula der Carl-Orff-Schule, um sich die besten Plätze zu sichern. Auch erster Bürgermeister Hans-Peter Dangschat war mit seiner Familie zum Fasching gekommen.

Pünktlich um 14:00 Uhr eröffnete Manfred Berger die Faschingsveranstaltung. Seine Assistenten Elisabeth Bäuml und Hans Zunhammer waren leider verhindert. Mit einer Polonaise begann die Party, und alle Kinder schlossen sich begeistert dem Gaudiwurm an. Es folgte eine große Anzahl an Spielen und Tänzen, an denen sich zahlreiche kleine Faschingsfans mit Freude beteiligten.

Mit Spannung wurde der Auftritt der Musikschulband „pop-com“ unter der Leitung von Thomas Schnabel erwartet. Mit der tollen Sängerin Natalia begeisterte die Band das Publikum – natürlich durfte auch der bekannte Song „Smoke on the Water“ von Deep Purple nicht fehlen. Alt und Jung waren gleichermaßen begeistert.

Anschließend stand das beliebte Spiel „Reise nach Jerusalem“ auf dem Programm. Alle Teilnehmer erhielten Geschenke, die von großzügigen Sponsoren zur Verfügung gestellt wurden. Schon folgte das nächste Highlight des Nachmittags: Die Jungbläser der Traunwalchner Blaskapelle, die sogenannten „Gelbhemden“, versammelten sich auf der Bühne. Unter der Leitung von Bandleader

„Man in Black“ Manfred Berger überzeugten sie mit professionell vorgetragenen Stücken. Zwischen den Auftritten und Programmpunkten konnten sich die Gäste auch kulinarisch verwöhnen lassen. Der Förderverein der Musikschule unter der Leitung des Vorsitzenden Hans Jobst und seinem Team sorgte bestens für das leibliche Wohl. Besonders beliebt war natürlich die Kaffee- und Kuchenecke. Für die großzügigen Kuchenspenden bedankt sich der Förderverein ganz herzlich.

Für die nächste Attraktion musste die Bühne geräumt werden: Die Prinzengarde „Blau Weiß Kammer“ begeisterte mit den Tänzen der Kinder- und Jugend-



gruppe sowie dem Auftritt des Prinzenpaares das gesamte Publikum. Trotz ihres vollen Terminkalenders ließ es sich die Garde nicht nehmen, auch beim Traunwalchner Musikschulfasching aufzutreten. Danach folgte das traditionelle Seilziehen zwischen Mädchen und Buben. Nach drei spannenden Durchgängen unter Aufsicht einer Jury stand fest: Die Mädchen waren stärker und gewannen das Spiel – die Freude war riesig.

Zum Endspurt heizte Entertainer Manfred Berger nochmals kräftig ein. Der Hit des Nachmittags war mit Sicherheit der Song „Wackelkontakt“ der bekannten österreichischen Band „Oimara“. Auch Eltern und Gäste machten begeistert mit – die Stimmung war ausgelassen und fröhlich. Zum Abschluss wurde das an der Decke befestigte Luftballonnetz geöffnet. Die Luftballons regneten herab, wurden fröhlich zertreten oder als Erinnerung mit nach Hause genommen. Die Kinder freuen sich schon jetzt auf das nächste Jahr!

KINDERTANZGRUPPE DER SIEBENBÜRGER SACHSEN TRAUNREUT IM FUNPARK UNTERWEGS

Text, Foto: Richard Schneider

Am 7. Februar 2026 unternahmen Mitglieder der Kindertanzgruppe der Siebenbürger Sachsen Traunreut einen besonderen Ausflug in den Funpark Rambazamba.

Als Dank für die vielen fleißigen Proben und die gelungenen Auftritte im vergangenen Jahr durften sich die Kinder ihr Ausflugsziel selbst aussuchen – die Wahl fiel einstimmig auf den beliebten Indoorspielplatz. Organisiert wurde der Ausflug von den Tanzgruppenleitern Lea Schneider und Benedikt Schulz. Im Funpark wurde ausgiebig getobt, gespielt und gelacht. Ob auf den Klettergerüsten, den Rutschen oder beim gemeinsamen Spielen – die Freude war den jungen Tänzerinnen und Tänzern deutlich anzusehen. Auch das Maskottchen, das Faultier, begleitete die Gruppe und sorgte für zusätzliche gute Stimmung.

Richard Schneider, Vorstand der Siebenbürger Sachsen in Traunreut, betonte die Bedeutung solcher Unternehmungen: „Es ist uns wichtig, dass die Kinder für ihre Mühe und Anstrengung belohnt werden. Gleichzeitig stärken gemeinsame Ausflüge den Zusammenhalt und die Beziehungen innerhalb der Gruppe.“ Mit vielen

schönen Erinnerungen im Gepäck freut sich die Kindertanzgruppe bereits jetzt auf weitere Auftritte, neue Erfahrungen und gemeinsame Unternehmungen im kommenden Jahr.



HAPPY BIRTHDAY, LIEBE FRAU ZIEGLER!

Text, Foto: Schule Schloss Stein

Am 24.02.2026, durften wir einen ganz besonderen Moment erleben: Gemeinsam mit der gesamten Schulgemeinschaft haben wir den 90. Geburtstag von Angelika Ziegler gefeiert – einer Persönlichkeit, die unsere Schule bis heute prägt.



Um halb eins versammelten sich Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte sowie Mitarbeitende im Appellsaal, um ihr diesen Ehrentag musikalisch und persönlich zu widmen. Musikalische Klassiker, einfühlsam interpretiert

von der Pianistin Ana Filipa Luz aus Salzburg, unserer Lehrerin Jacqueline Nazet sowie unseren Schülern Lilli Höfer, Jungchen Ren, Francisco Nicolás Briseño Varga und José Santiago Zelaya Rivera, erfüllten den Raum. Mit einer gesanglichen Darbietung von Robert Rathwallner, Musikpädagoge, und Sebastian Ziegler, Gesamtleiter, wurde der Festakt auf besondere Weise abgerundet.

Eine bewegende Ansprache hielt Moritz Schertler unser stellvertretender Schulleiter. Er würdigte, was Frau Ziegler über Jahrzehnte hinweg für unsere Schule geleistet hat – mit Fürsorge, Haltung, Klarheit und persönlicher Hingabe. Vieles von dem, was sie

aufgebaut und begleitet hat, wirkt bis heute nach. Der sogenannte »Steiner Geist«, der unser Haus so besonders macht, wurde und wird maßgeblich von ihr geprägt.



Als eine der ersten Schülerinnen unter Gründerin Ilse Wiskott begann ihr Weg in unserer Gemeinschaft. Was damals als junges Mädchen startete, wurde zu einer lebenslangen Verbundenheit. Gemeinsam mit ihrem Ehemann Olaf Ziegler, dem Sohn der Gründerin, führte sie unser Haus über viele Jahre mit großem Verantwortungsbewusstsein. Von der Gründergeneration über die gemeinsame Leitungszeit bis zur Übergabe an ihren Sohn Sebastian Ziegler spannt sich ein beeindruckender Bogen gelebter Generationenverbundenheit.

Und wie sehr wir es schätzen, wenn sie von früher erzählt: von den Anfängen, vom Aufbau, von bewegenden Momenten. In ihren Erinnerungen wird Geschichte lebendig – und die Werte, die unser Haus tragen, werden spürbar.

Zum 90. Geburtstag sagen wir von Herzen Danke.

Für Vertrauen. Für Wärme. Für Weitblick.

Für ein Lebenswerk, das unsere Schule nachhaltig geprägt hat.

Alles Gute, Gesundheit und viele weitere kostbare Momente.

Ihre Steiner

4. WINTERBALL AUF SCHLOSS STEIN

Text, Foto: Schule Schloss Stein



Bereits zum vierten Mal lud die Schule Schloss Stein in diesem Jahr zu ihrem Winterball ein. Die festliche Veranstaltung hat sich in kurzer Zeit zu einem besonderen Höhepunkt im Schulkalender entwickelt und verbindet Tradition,

Gemeinschaft und gelebte Schulkultur.

Teilnehmende sind die Schülerinnen und Schüler ab der 10. Jahrgangsstufe bis zur inzwischen 13. Klasse – bedingt durch die Umstellung vom G8- auf das G9-System. Wochenlang bereiten sie sich im Tanzkurs auf diesen besonderen Abend vor, der für viele einen wichtigen Meilenstein ihrer Schulzeit darstellt.

Als Internat mit internationaler Schülerschaft spiegelt der Winterball zugleich die Vielfalt der Schulgemeinschaft wider: Schülerinnen und Schüler aus verschiedenen Teilen der Welt feiern gemeinsam, und auch zahlreiche Eltern reisten von nah und fern an – aus ganz Deutschland ebenso wie unter anderem aus Usbekistan, der Türkei oder Mexiko.



Mit Schlossrallye | 6.3.26 | 15 Uhr

Tag der offenen Tür

SCAN DEN CODE UND SEI DABEI

schloss-stein.de

SCHULE SCHLOSS STEIN E.V.

Online Informationsabend | 10.3.26 | 19:30 Uhr

SCHULE SCHLOSS STEIN E.V. | SCHLOSSHOF | 183374 STEIN A.D. TRAUEN



ca. 1955

Rathaus, Traunreut



Foto©Matovina

VHS KURSE IM MÄRZ

Anmeldung und Auskünfte bei der vhs Traunreut, Tel: 08669/ 864 80,
per E-Mail an info@vhs-traunreut.de oder im Internet unter www.vhs-traunreut.de.

SONNTAG, 01.03.2026

■ Kurs: „Drechselkurs für Einsteiger/innen“ mit Marco Bruckner, von 09:00 bis 12:00 Uhr, Nöstlbach 34, 83132 Pittenhart.

MONTAG, 02.03.2026

■ Online-Vortrag: „EU-Beitritt der Ukraine: Chance, Risiko oder Luftschloss? - online“ mit Heiko Pleines, von 19:00 bis 20:30 Uhr.

DONNERSTAG, 05.03.2026

■ Kochkurs: „Spezialitäten aus dem Kaukasus - Georgische Küche“ mit Yuliia Aigner (Film- und Fernsehregisseurin), von 18:00 bis 21:00 Uhr, Werner-von-Siemens-Mittelschule, Schulküche (K01), Traunreut.

SAMSTAG, 07.03.2026

■ Kurs: „Hip-Hop für Teens (10 bis 14 Jahre)“ mit Lisa Grafetstätter (Mitgründerin der nmlss_crew), von 11:00 bis 12:30 Uhr, Studio für Fitness & Entspannung, Joh.-Hinrich-Wichern-Str. 7.

■ Kurs: „Hip-Hop Adults“ mit Lisa Grafetstätter (Mitgründerin der nmlss_crew), von 12:30 bis 14:00 Uhr, Studio für Fitness & Entspannung, Joh.-Hinrich-Wichern-Str. 7.

SONNTAG, 08.03.2026

■ Kurs: „Rhythmus und Klangkörper – Improvisation als gemeinsamer Ausdruck“ mit Ulrike Sigl, von 11:00 bis 14:30 Uhr, Studio für Fitness & Entspannung, Joh.-Hinrich-Wichern-Str. 7.

MONTAG, 09.03.2026

■ Online-Vortrag: „Opfererzählungen im politischen Diskurs - online“ mit Mario Gollwitzer, von 19:00 bis 20:30 Uhr.

MITTWOCH, 11.03.2026

■ Online-Kurs: „Ab heute lernen wir „KATZ“ – online, Katzen verstehen und lesen lernen“ mit Petra Ott, von 19:00 bis 20:30 Uhr.

■ vhs Vortrag: „Heinrich von Kleist: Die Verlobung in St. Domingo (1811) Wenn Ordnung zerbricht – Kleists Blick auf Macht, Misstrauen und Menschlichkeit“ mit Dr. Michael Schmidt, von 18:30 bis 20:00 Uhr VHS, Coaching-Raum 1, Rathausplatz 7, Traunreut.

■ Kochkurs: „Veganes Osterfest – Frische Ideen für ein festliches Menü“ mit Sarah Lacroix, von 17:30 bis 21:00 Uhr, Werner-von-Siemens-Mittelschule, Schulküche (K01), Traunreut.

DONNERSTAG, 12.03.2026

■ Kochkurs: „Persische Küche „Asch-e Mast“ (Persische Joghurtsuppe)“ mit Najmeh Falsafi, von 18:00 bis 21:00 Uhr, Werner-von-Siemens-Mittelschule, Schulküche (K01), Traunreut.

■ Online-Kurs: „Wie erziehe ich meine Führungskraft? – Kommunikation auf Augenhöhe“ mit Heike Sippel (H. S. Life-Change & Business Coaching), von 19:00 bis 20:30 Uhr.

SAMSTAG, 14.03.2026

■ Kurs: „Digital fit: Welche Apps brauche ich wirklich?“ mit Jonas Gmeiner (Fachinformatiker), von 09:00 bis 12:00 Uhr, VHS, Raum W1, Marienstr. 20, Traunreut.

■ Seminar: „Von der Bohne in die Tasse - Kaffeeseminar“ mit Carolin und Andreas Humhauser, von 14:30 bis 16:30 Uhr, Kleine Chiemgauer Kaffeerösterei, Erlstätter Str. 3a, Traunstein.

■ Workshop: „Zumba® - Workshop“ mit Gudrun Lutzenberger-Mayr (staatl. geprüfte Sport- und Gymnastiklehrerin), von 09:30 bis 11:30 Uhr, Studio für Fitness & Entspannung, Joh.-Hinrich-Wichern-Str. 7.

■ Kurs: „Damit Babys Besser schlafen – Sanfte Wege zu erholsamen Nächten“ mit Laura Gartmeier, von 10:00 bis 11:30 Uhr, VHS, Raum 3, 1. OG, Rathausplatz 7, Traunreut.

■ Kurs: „Spiel und Spaß mit Pferden für Kinder (4 bis 10 Jahre)“ mit Magdalena Lauber (Pferdewirtschaftsmeisterin), von 14:00 bis 16:30 Uhr, Treffpunkt: Schloss Pertenstein, Schlossstraße 4, Matzing.

SONNTAG, 15.03.2026

■ Kurs: „Differenzierte und ganzheitliche Farbberatung nach 13 Farbtönen“ mit Milana Deck (Visagistin, Stylistin, Wellness-/Beautyberaterin), von 10:00 bis 16:00 Uhr, Studio Milana Deck, Ludwig-van-Beethoven-Str. 6a, Traunreut.

■ Workshop: „Salsa - Workshop“ mit Denis Molina Dominguez, von 11:00 bis 13:30 Uhr, Studio für Fitness & Entspannung, Joh.-Hinrich-Wichern-Str. 7.

MONTAG, 16.03.2026

■ vhs Vortrag: „Erbrecht und Testament“ mit Maximilian Bühner, von 19:00 bis 20:30 Uhr, Rathaus, Rückgebäude, Sitzungssaal 2. OG, Rathauspl. 3, Traunreut.

■ Online-Vortrag: „Schleichende Militarisierung. Beobachtungen zur Veränderung der Zivilgesellschaft - online“ mit Margot Käßmann, von 19:00 bis 20:30 Uhr.

DIENSTAG, 17.03.2026

■ Workshop: „Handlettering“ mit Klaus Lebek, von 19:00 bis 21:00 Uhr, Heimathaus, Ebertstube, Joh.-Hinrich-Wichern-Str. 5, Traunreut.

MITTWOCH, 18.03.2026

■ vhs Vortrag: „Thomas Hobbes – „Der Mensch ist dem Menschen ein Wolf“ (Hybrid-Veranstaltung)“ mit Martin Schneider (M. A.), von 19:00 bis 20:30 Uhr, VHS, Coaching-Raum 1, Rathausplatz 7, Traunreut.

DONNERSTAG, 19.03.2026

■ vhs Vortrag: „Über Geld spricht FRAU doch! - 7 Gründe, warum jede Frau ihre Finanzen selbst managen soll“ mit Anja Kellhammer, von 19:00 bis 21:30 Uhr, VHS, Raum 3, 1. OG, Rathausplatz 7, Traunreut.

■ Kochkurs: „Mexikanische Küche“ mit Sara Schmid, von 18:00 bis 21:30 Uhr, Werner-von-Siemens-Mittelschule, Schulküche (K01), Traunreut.

Freitag, 20.03.2026

■ Kochkurs: „Backen mit Sauerteig“ mit Karl Kirmeier, von 15:00 bis 21:00 Uhr, VHS, Raum 3, 1. OG, Rathausplatz 7, Traunreut.

■ Kurs: „Bunte Blumen aus Eierkartons – Kreativer Bastelspaß für Kinder (ab 7 Jahre)“ mit Anja Ensinger, von 15:30 bis 17:00 Uhr, VHS, Raum W2, Marienstr. 20, Traunreut.

■ Kurs: „Frühlingszauber aus Eierkarton – Kreativer Osterkranz“ mit Anja Ensinger, von 17:15 bis 19:15 Uhr, VHS, Raum W2, Marienstr. 20, Traunreut.

SAMSTAG, 21.03.2026

■ Kurs: „Drechselkurs für Einsteiger/innen“ mit Marco Bruckner, von 14:00 bis 17:00 Uhr, Nöstlbach 34, 83132 Pittenhart.

■ Workshop: „Didgeridoo - Intensiv-Workshop für Fortgeschrittene“ mit Elen Caglayan (Klangtherapeutin), von 13:00 bis 16:00 Uhr, Studio für Fitness & Entspannung, Joh.-Hinrich-Wichern-Str. 7.

■ Kurs: „Digital fit: Fotos vom Smartphone an den PC übertragen und sichern“ mit Jonas Gmeiner (Fachinformatiker), von 09:00 bis 12:00 Uhr, VHS, Raum W1, Marienstr. 20, Traunreut.

MITTWOCH, 25.03.2026

■ Kurs: „Damit Babys Besser schlafen – Sanfte Wege zu erholsamen Nächten“ mit Laura Gartmeier, von 10:00 bis 11:30 Uhr, VHS, Raum 3, 1. OG, Rathausplatz 7, Traunreut.

DONNERSTAG, 26.03.2026

■ vhs Vortrag: „Was ist die Freiheit des Touristen? Fremdenverkehr historisch gesehen“ mit Valentin Groebner, von 19:00 bis 20:30 Uhr, Aula des JHG, Adalbert-Stifter-Str. 36, Traunreut.

Freitag, 27.03.2026

■ „Filmnachmittag im Seniorencafé - Literaturverfilmung“, von 14:30 bis 16:30 Uhr Seniorencafé, Traunwalchner Str. 1, Traunreut.

KULTUR IM MÄRZ

Notenlos | Bastian Pusch & Andreas Speckmann

Sonntag, 22. März 2026, um 19:00 Uhr

Wenn zwei Musiker ohne Noten, ohne Setlist und ohne doppelten Boden die Bühne betreten, ist höchste Aufmerksamkeit garantiert. Was an diesem Abend erklingt, entscheidet das Publikum. Zurufe aus dem Saal werden von den beiden Pianisten spontan aufgegriffen, musikalisch zerlegt und neu zusammengesetzt. Klassik trifft auf Pop, Kinderlied auf Filmmusik, Choral auf Rock'n'Roll – alles live, alles aus dem Stegreif. Dabei wechseln sich Duett und Duell ab, stilistische Brüche sind ausdrücklich erwünscht. „Notenlos“ ist kein klassisches Konzert, sondern ein mitreißender Abend voller Spontaneität, Interaktion und musikalischer Grenzgänge. Ein Erlebnis, das jedes Mal anders klingt – und gerade deshalb lange nachhallt.

Pretty Things Market – Mädelsflohmarkt

Freitag 27.03.2026 um 16:00 Uhr | Eintritt frei

Der Pretty Things Market – Mädelsflohmarkt zieht erstmals ins k1 Traunreut ein und bringt ein im Chiemgau etabliertes Veranstaltungsformat in neuer Umgebung zusammen. Im Mittelpunkt stehen sorgfältig ausgewählte Secondhand-Mode, besondere Accessoires und individuelle Lieblingsstücke, die ein neues Zuhause suchen. Ergänzt wird das Angebot durch handgefertigte Produkte und kreative Arbeiten regionaler Ausstellerinnen. Der Pretty Things Market versteht sich dabei nicht als klassischer Flohmarkt, sondern als kuratierter Treffpunkt für Mode, Gestaltung und bewussten Konsum.

Pflege lieber ungewöhnlich!

**Sybille Bullatschek, Samstag
28.03.2026 um 20:00 Uhr**

Wenn Sybille Bullatschek zur „Pflä“ ruft, bleibt kein Auge trocken. Mit ihrem neuen Programm „Pflä lieber ungewöhnlich!“ kommt die fröhlich-direkte Altenpflegerin in das k1 – und bringt frischen Wind aus dem Haus Sonnenuntergang mit. Die Kultfigur der Komikerin Sybille Bullatschek ist bekannt für ihren scharfzüngigen Humor, ihre große Herzlichkeit und den unverwechselbaren schwäbischen Charme. Ganz nebenbei greift Bullatschek auch ernste Themen auf – vom Fachkräftemangel bis zur Frage, wie man zwischen Schichtdienst und Idealismus noch Zeit für die Liebe findet. Originelle Songs und überraschende Lernversuche in einer „exotischen“ Fremdsprache dürfen ebenfalls nicht fehlen.

„Pflä lieber ungewöhnlich!“ ist ein ebenso unterhaltsamer wie kurzweiliger Abend, der zeigt, wie viel Komik, Menschlichkeit und Lebensfreude im Pflegealltag stecken – serviert von einer Pflegerin der Herzen, die ihr Publikum längst fest im Arm hat.



Foto © Danny Frede

Tickets sind telefonisch unter +49 8669 857-444 oder direkt vor Ort im k1 erhältlich – jeweils von Dienstag bis Freitag zwischen 11:00 und 15:00 Uhr. Online-Buchungen sind jederzeit unter www.k1-traunreut.de möglich. Die Abendkasse öffnet in der Regel eine Stunde vor Veranstaltungsbeginn.



Unsere Highlights im März



Fürchtet Euch! Die Buß- und Fastenpredigt

Pater Paetz

05.03.2026 | 20:00 Uhr



Spontan in Traunreut - Das Beste was Improvisationstheater zu bieten hat

fastfood theater

14.03.2026 | 20:00 Uhr



Die Zeit heilt alle Wunden

Sinfonisches Blasorchester der Stadtkapelle Traunreut

07.03.2026 | 20:00 Uhr

08.03.2026 | 16:00 Uhr



Notenlos

Bastian Pusch &

Andreas Speckmann

22.03.2026 | 19:00 Uhr



BRETAGNE - Land im Meer

Hartmut Krinitz

12.03.2026 | 19:30 Uhr



Pflege lieber ungewöhnlich!

Sybille Bullatschek

28.03.2026 | 20:00 Uhr

www.k1-traunreut.de

EINLADUNG ZUM BENEFIZKONZERT DER MLV-LEHRKRÄFTE

Text, Foto: MLV

Einmal jährlich veranstaltet die Musiklehrervereinigung e.V. zwei Benefizkonzerte, wo die Lehrkräfte auf ihren jeweiligen Instrumenten ein buntes Programm unterschiedlichster Musikrichtungen von Klassik über Tango bis Spiritual präsentieren. Traditionell ist die „Teacher's Union Dixie Gang“ mit dabei, die durch zahlreiche Auftritte in der Region inzwischen bestens bekannt ist. Insgesamt werden in diesem Konzertprogramm ca. 15 verschiedene Instrumente zu hören sein.

Heuer spielt das Kollegium zu Gunsten der Kinderkrebshilfe BGL + TS. Dieser sehr aktive Verein unterstützt Familien, in denen entweder Kinder, Jugendliche oder Eltern an Krebs erkrankt oder verstorben sind. Ein Vertreter des Vereins wird im Rahmen des Konzertes einen Einblick in diese wertvolle Arbeit geben.

Das zweite der beiden heurigen Konzerte findet am Sonntag, dem 22. März um 19 Uhr in der Aula der Grundschule St. Georgen



statt. Das Kollegium der MLV lädt alle Musikliebhaber herzlich dazu ein. Der Eintritt ist frei, Spenden werden für die Kinderkrebshilfe BGL + TS erbeten.

KONZERTSTUNDE MIT DEM GITARRENENSEMBLE ACCORDIAL



Am Samstag, den 7. März, lädt das Gitarrenensemble Accordial zu einer besonderen Konzertstunde ein. Ab 19:30 Uhr wird im Gemeindesaal der ev. Auferstehungskirche in Traunstein (Martin Luther Platz 4) ein unvergesslicher Abend erwartet. Der Eintritt ist frei.

Wenn 12 klassische Gitarren gemeinsam spielen, entsteht ein

Klang, der einzigartig und mitreißend ist. Diese Magie können die Zuhörer an diesem Abend erleben, wenn Accordial zu den Saiten greift und Werke von Komponisten wie K. Wölki, J. Haydn und W.A. Mozart zum Leben erweckt. Unter der Leitung von Alejandro Vila und begleitet von Zoltan Laluska auf der Violine sowie Gabriele Bauer-Will auf der Blockflöte, wird das Ensemble die Zuschauer mit seinen Klängen verzaubern.

Die Gesamtleitung liegt in den erfahrenen Händen von Heinz Lichtmannegger, der das Ensemble seit vielen Jahren zusammenhält und dessen Leidenschaft für den Klang der Gitarren und die gemeinsame Musik spürbar ist.

Lassen Sie sich von der Musik tragen, genießen Sie die Atmosphäre und teilen Sie mit uns die Begeisterung für den wunderbaren Klang, der entsteht, wenn Gitarren im Einklang spielen. Ein Abend, den Sie nicht verpassen sollten!

Text, Foto: Accordial

VORTRAG

»Kirchenbau im Wandel«

Um den »Kirchenbau im Wandel« geht es in einem Vortrag des Kirchenhistorikers Dr. Norbert Wolff im Rahmen des Kultur- und Bildungsprogramms der Kolpingsfamilie Traunreut. Dabei möchte der Referent einen Bogen von der Zeit der Urkirche bis hin zum Bau der Traunreuter Pfarrkirche Zum Heiligsten Erlöser schlagen. Neben kunsthistorischen Details bietet er auch Einblicke in die theologischen Entwicklungen vergangener Zeiten.

Der Vortrag mit Lichtbildern findet statt am Donnerstag, 19. März 2026, um 14.00 Uhr in der Katholischen Kirche Traunreut, Rathausplatz 1. Alle Interessierten sind herzlich willkommen. Der Eintritt ist frei.



WERKS BESICHTIGUNG BEI SITECO GMBH: Ein Blick hinter die Kulissen moderner Lichttechnik

Text, Foto: VdK Ortsverband

Der VdK Ortsverband Traunwalchen organisierte am 2. Februar eine Werksbesichtigung bei der Siteco GmbH in Traunreut. Das Interesse an der Werksbesichtigung war so groß, dass eine Warteliste geführt werden musste.

Nach der Begrüßung der Teilnehmenden durch die VdK Ortsvorsitzende Angelika Zunhammer ging den Besucherinnen und Besuchern im wahrsten Sinne des Wortes ein Licht auf. In Traunreut entstehen Leuchten für Fußballstadien, Bürogebäude, Straßenbeleuchtung und noch vieles mehr.

Durch das firmeneigene Labor führte Herr Christian Danner und erläuterte anschaulich die Prüfstationen, in denen unter anderem geprüft wird, ob die Leuchten Wind und Wetter standhalten. Vom Nassraum bis zum Akustikraum erhielten die Teilnehmenden umfassende Eindrücke.

Im Anschluss gewährte Herr Albert Schneider eindrucksvolle Einblicke in die Produktion. Von der Lehrwerkstatt bis zur Pulverbeschichtungsanlage konnten die Teilnehmenden nachvollziehen, wie Leuchten „Made in Traunreut“ gefertigt werden.



Den Abschluss bildete die Ausstellungshalle, in der Herr Andreas Frank aus der Geschäftsleitung die Gruppe sehr herzlich empfing, für Fragen jederzeit zur Verfügung stand und dabei umfassende Informationen zum Unternehmen sowie zu dessen Werdegang vermittelte.

Deutlich wurde dabei auch die große Bedeutung der Nachhaltigkeit. Hier wird darauf Wert gelegt, dass in Traunreut Optik, Elektronik, Software, Design und Mechanik gebündelt entwickelt und umgesetzt werden, ein eindrucksvolles Beispiel regionaler Wertschöpfung und moderner Industrie.

ERFOLGREICHER START INS NEUE KAMPFJAHR 2026



Ende Januar veranstaltete die WTKA/WKO/AFSO/WBC Association ihre erste Fight Night 2026 in Arnsberg.

Am Samstag gab es bei der Knockout Pro Fight Night viele spektakuläre und explosive Kämpfe, darunter auch mehrere Titelfkämpfe. Am Sonntag fand die Evolution Ringsport Fight Night für Kinder und Jugendliche statt. Es gab 38 Kämpfe, davon 4 Titelfkämpfe, im K1 Disziplin. Für einen der Titelfkämpfe konnte sich Kirill Krauer aus Abteilung Kickboxing des TuS Traunreut qualifizieren. Er kämpfte im Hauptprogramm um den nationalen Titel.

Der mittlerweile 14-jährige Sportler musste sich gegen einen sehr erfahrenen Gegner mit guter Bilanz durchzusetzen. Die Aufregung stieg mit jeder Minute. In den letzten Wochen wurde intensiv und hart trainiert mit dem Ziel, den Titel nach Hause zu bringen. Dank dieser Vorbereitung dominierte Krauer schon in ersten Minuten im Ring. Nach kurzen, effektiven Kombinationen konnte er sich durch technischen KO bereits in der ersten Runde den Sieg holen.

In wenigen Wochen geht es wieder nach England, wo Sportler aus aller Welt bei der Englischen Meisterschaft kämpfen werden.

Text, Foto: Alexander Krauer



FASCHING BEI DEN TRAUNWALCHNER JUNGBLÄSERN

Die Jungbläser der Blaskapelle Traunwalchen unter der Leitung von Manfred Berger proben jeden Donnerstag. Nach dem diese Probe auch am unsinnigen Donnerstag stattfand, kamen die Musikanten sogar maskiert zur Probe.

Belohnt wurden alle Musikanten für die gute Probenarbeit mit Krapfen. Diese Krapfen wurden wie jedes Jahr auch heuer wieder von einer Chieminger Bäckerei spendiert.

Text, Foto: Hans Jobst

ZÜNFTIGES FASCHINGSSCHIESSEN Markus Baumeister wird Faschingskönig der Schützengilde

Text, Foto: Norbert Alversammer

Bei der Schützengilde Traunwalchen übernimmt alljährlich in der fünften Jahreszeit der Faschingskönig das Zepter. Der närrische Titel ging heuer an Markus Baumeister. Beim zünftigen Faschingsschießen waren neben dem Königsschuss die Spaßwertungen Dart und 6aus49 auf der Elektronischen Schießanlage zu absolvieren. Außerdem fand ein „Gscheidmeier“-Quiz und die Wahl für die beste Maske statt.



Das Faschingsschießen wird traditionell am „Ruassigen Freitag“ ausgetragen, heuer lautete das Motto „1896 - de guade oide Zeit“, abgeleitet vom Gründungsjahr der Schützengilde, die heuer ihr 130jähriges Gründungsjubiläum feiern kann. Bunt dekoriert präsentierte sich das Schützenheim. Die 31 Teilnehmer erschienen in den unterschiedlichsten Kostümen, viele

angelehnt an das Motto in historischen Gewändern, um an den lustigen Wettbewerben teilzunehmen und sich vom Wirt „Frittuosen-Karl“, mit allerlei kulinarischen Schmankerln, wie z.B. einem „Alpen-Tequila“, verwöhnen zu lassen.

In zwei Gaudi-Meisterwertungen wurden die Schüsse mit Luftgewehr, Luftpistole oder Lichtgewehr auf eine Dartscheibe und eine 6aus 49-Scheibe abgegeben. Wie im Vorjahr gewann hier Claudia Dorfhuber die Kombinationswertung vor Markus Baumeister und Lucia Branilovic. Bei der Jugendgruppe hatte Simon Sollacher die Nase vorn, gefolgt von Anton Baumeister und Greta Reuter.

Der Faschingskönig wurde mit nur einem Schuss auf die verdeckte Scheibe ermittelt. Der beste Glücksschuss gelang dabei Markus Baumeister, wofür ihm unter donnerndem Applaus die



wuchtige „Glockenkette“ umgehängt wurde. Er übernimmt nun bis zum Faschingsende das Königszepter bei der Schützengilde. Die „Schnapskette“ für den zweiten Platz bekam Vlado Branilovic umgehängt und die „Guadlkette“ gewann der drittplatzierte Klaus Poschner.

Bei einem Chronik-Quiz“, bei dem 24 Fragen aus der Geschichte der Schützengilde zu beantworten waren, holte sich Lisi Miesgang den Titel der „Gscheidmeierin des Jahres“. Mit knapper Mehrheit gewannen Elisabeth Förg mit ihrem historischen Gewand den lachenden Wanderpokal für die beste Maske. Schützenmeister Norbert Alversammer übergab bei der Siegerehrung neben Süßigkeiten, Schokoküssen und Hochprozentigem auch einige unnütze Sachpreise.

VORTRAG ZUR KNOSPENTHERAPIE BEIM GARTENBAUVEREIN TRAUNWALCHEN

Text, Foto: Gartenbauverein Traunwalchen

Der Gartenbauverein lud zu einem interessanten Vortrag über die Medizin aus Knospen ein und zahlreiche Naturbegeisterte folgten der Einladung ins Pfarrheim Traunwalchen.

Unter dem Motto „Wunder geschehen immer wieder“ drehte sich alles um die faszinierende Kraft junger Pflanzenknospen. Knospen seien „das pure Leben“, erklärte die Referentin Andrea Illguth anschaulich und sehr kurzweilig. In ihnen steckt die geballte Energie und Information der ganzen Pflanze die man im Frühjahr für sich nutzen kann.

In der Knospentherapie, auch Gemmotherapie genannt, werden die jungen Pflanzenteile, die bereits im Vorjahr alle wichtigen Anlagen für Blätter, Blüten und Triebe in sich tragen, frisch geerntet und in einem Auszug aus Alkohol und Glycerin verarbeitet. Man kann sie aber auch frisch knabbern, zum Beispiel schmecken Knospen der Weide nach Pfeffer.

Vorgestellt wurden die heilende und unterstützende Wirkung der 10 wichtigsten Knospen. Nummer eins ist die schwarze Johannisbeere, deren Knospen in der Naturheilkunde entzündungshemmend und immunstärkend wirkt. Wichtig ist es, dass bei



ernsthaften, gesundheitlichen Problemen stets ärztlicher oder heilpraktischer Rat eingeholt wird und man weiß welche Baum- oder Strauchsorte man beerntet um einer Vergiftung vorzubeugen.

Zum Abschluss blieb noch Zeit für Fragen, die rege genutzt wurde. Martina Schuster, Vorsitzende des Gartenbauvereins bedankte sich bei allen für den tollen Abend, der einmal mehr zeigte: Die Natur hält oft überraschende Lösungen bereit.

GENERALVERSAMMLUNG DES BURSCHENVEREINS MATZING-TRAUNWALCHEN

Vorbereitungen für 125jähriges Jubiläum 2027 laufen auf Hochtouren

Text, Foto: Hans Jobst

Kürzlich fand die Generalversammlung des Burschenvereins Matzing-Traunwalchen statt. Erster Vorstand Markus Jobst begrüßte zahlreiche Mitglieder, Vertreter der örtlichen Vereine und die Bürgermeister Hans-Peter Dangschat, Reinhold Schroll und Hans Danner. Zu Beginn wurde der verstorbene Vereinsmitglied gedacht, insbesondere der vier Todesfälle des vergangenen Jahres sowie des ehemaligen Pfarrers Richard Datzmann.

Im Jahresbericht ließ Jobst das vergangene Vereinsjahr Revue passieren. Den Auftakt bildete die gut besuchte Generalversammlung mit Christbaumversteigerung am 5. Januar. Ein Höhepunkt war der 6. Traunwalchner Faschingszug am 15. Februar 2025, bei dem über 50 Wagen und mehr als 20 Fußgruppen Traunwalchen auf den Kopf stellten. Der Burschenverein nahm auch an Faschingsumzügen in benachbarten Orten teil. Neben den närrischen Aktivitäten übernahm der Verein auch gesellschaftliche Aufgaben. So gratulierte eine Abordnung zu fünf 90. Geburtstagen und unterstützte das Feuerwehrfest sowie den Spatenstich des neuen Kindergartens in Traunwalchen. Zudem beteiligte sich der Verein an Fronleichnam, dem Jahrtag der Vereine und den Gedenkveranstaltungen zum Volkstrauertag. Gesellige Ausflüge führten die Mitglieder unter anderem zum Burschengaufest nach Surheim und zum Dorfausflug nach Linz. Beim 39. Traunwalchner Dorfschießen belegte der Burschenverein den siebten Platz. Ein weiteres Highlight war das Nikolausgehen, bei dem an drei Tagen 110 Kinder besucht wurden. Der Erlös von 1800 Euro ging an das St.-Josefs-Kinderheim in Traunstein.

Kassier Michael Schuhböck berichtete von einem positiven Jahresabschluss. Nach einer musikalischen Pause folgten Ehrungen, darunter eine besondere Auszeichnung für Thomas Thaler für jahrzehntelanges Pommes zubereiten. Zudem traten 34 neue Mitglieder dem Verein bei, der nun 518 Mitglieder zählt und somit der zweitgrößte Verein in Traunwalchen ist. Bei den Neuwahlen, die von Bürgermeister Dangschat geleitet wurden, wurde Markus Jobst einstimmig als erster Vorstand bestätigt. Constantin Maier bleibt zweiter Vorstand. Der erste und zweite Kassier tauschten die Posten: Lorenz Huber wurde erster Kassier, Michael Schuhböck zweiter. Magdalena Lex wurde als erste Schriftführerin wiedergewählt, Julia Alversammer wurde zweite Schriftführerin. Korbinian Kiefersbeck bleibt erster Fähnrich, Timo Melz wurde zum zweiten Fähnrich gewählt. Als Beisitzer fungieren Johannes Jobst, Michael Huber, Simon Huber, Tobias Michallik, Maxi Helmberger und Maxi Bäuml. Die Kassenprüfer sind weiterhin Maxi Helminger und Dominik Kroihner.

Bürgermeister Dangschat lobte den Verein für seine engagierte Arbeit und hob besonders den Faschingszug sowie das Kurvenfest hervor. Jobst gab einen Ausblick auf das kommende Vereinsjahr und nannte wichtige Termine, darunter die Faschingsumzüge in benachbarten Städten und den 4. Traunwalchner Dorfausflug. Ein besonderes Highlight wird das 10. Traunwalchner Kurvenfest am 20. Juni 2026 sein.

Im Fokus steht bereits das Jubiläumsjahr 2027, in dem der Burschenverein sein 125-jähriges Gründungsfest zusammen mit der Blaskapelle Traunwalchen feiern wird. Vom 20. bis 31. Mai 2027 ist eine große Festwoche geplant. Weitere Infos zur Festwoche werden über „festwoche 27“ zugänglich sein.

Zum Abschluss dankte Jobst den Sammlern und Spendern der Christbaumversteigerung sowie den Oberwalchner Musikanten und Kassenprüfern. Bürgermeister Dangschat erhielt besonderen Dank für die Durchführung der Wahl. Auch der 1. Vorstand der Freiwilligen Feuerwehr Pierling und Hans Zillner, erster Vorstand der Blaskapelle Traunwalchen, lobten die gute Zusammenarbeit und das geplante Jubiläum 2027.



Auf dem Foto v. l. untere Reihe: Michael Huber, Lorenz Huber, 1. Vorstand Markus Jobst, Constantin Maier, Timo Melz, Magdalena Lex, Julia Alversammer;
v. l. obere Reihe: Simon Huber, Tobias Michallik, Maxi Helmberger, Michael Schuhböck, Johannes Jobst, Maxi Bäuml;
Nicht auf dem Bild: Korbinian Kiefersbeck



**Traunreuter
STADTSCHIESSEN**

vom 10.03 bis 14.03.2026

findet in der TUS-Sportgaststätte im Schießstand der Sportschützen
das 28. Offene Stadtschießen der SSG Traunreut statt.

Geschossen wird mit Luftgewehr auf 10m aufgelegt.

Einlage:	5.-Euro	jeder Nachkauf Streifen 1.-Euro
Öffnungszeiten am:	Di: 10.03.26	16 Uhr - 20 Uhr
	Mi: 11.03.26	16 Uhr - 20 Uhr
	Do: 12.03.26	16 Uhr - 20 Uhr
	Fr: 13.03.26	16 Uhr - 20 Uhr
	Sa: 14.03.26	14 Uhr - 20 Uhr

Vorzeitige Anmeldung für Gruppen unter der Tel: 0171-3143015
Siegerehrung ist am Samstag, den 21.03.2025 um 18:00 Uhr

DORFMEISTERSCHAFT TRAUNWALCHEN SKI ALPIN 2026

Neue und vertraute Gesichter ganz oben auf dem Treppchen

Text, Foto: Skiteam Traunwalchen

Auch wenn der Winter in dieser Saison bisher recht sparsam mit seiner weißen Pracht umgegangen ist, hat die Ski Alpin Dorfmeisterschaft Traunwalchen für einen absoluten Saisonhöhepunkt für das gesamte Skiteam gesorgt.

Mehr als 40 Teilnehmer zwischen 9 und 53 Jahren wagten sich unter Flutlicht in den Stangewald am Unternberg in Ruhpolding. Das Skiteam Traunwalchen machte dabei seinem Ruf als Skiklub für die ganze Familie alle Ehre. Denn nicht nur die Rennkids waren am Start, sondern auch die Eltern gaben zwischen den Stangen ordentlich Gas. Acht Familien schafften den Einzug in die Familienwertung, die die Familie Viethen vor den Familien Schneider und Kabilka gewinnen konnte. Zur Dorfmeisterin kürte sich wie schon im vergangenen Jahr Paula Viethen. Nach einem Jahr

Treppchenpause darf sich der Cheftrainer des Skiteams Sebastian Mirbeth nun wieder Dorfmeister nennen.

Ganz neu auf dem Podest stand Christina Kohlruß, die sich zur Schülermeisterin krönen konnte. Der 13jährige Luis Viethen leistete ihr als Schülermeister Gesellschaft auf dem Podium. Für ihn war es bereits der dritte Titel als Schülermeister. Auch in jeder Altersklasse wurden die Sieger und Platzierten gekürt.

Aber Platzierungen waren an diesem Skitag nur zweitrangig. Denn alle genossen das gemeinsame Skifahren, amüsierten sich köstlich über die kreativen Verkleidungen der Starter und feierten bei der anschließenden Siegerehrung in der gemütlichen Bärnstubn den krönenden Höhepunkt einer bisher sehr erfolgreichen Skisaison. Und Hochprozentig auch einige unnütze Sachpreise.



Podium in Traunwalchen mit v.l. Christina Kohlruß, Luis Viethen, Paula Viethen, Sebastian Mirbeth

KINDERFASCHING UND FASCHINGSBALL DER SIEBENBÜRGER SACHSEN BEGEISTERN BESUCHER

Text, Foto: Richard Schneider

Der traditionelle Kinderfasching der Kreisgruppe der Siebenbürger Sachsen lockte am Samstag, 7. Februar, zahlreiche Familien ins Traunreuter Heimathaus. Mehr als 70 bunt verkleidete Kinder feierten gemeinsam mit ihren Angehörigen einen fröhlichen Nachmittag.

Vorsitzender Richard Schneider eröffnete die Veranstaltung und betonte dabei die Bedeutung solcher Feste für das Miteinander in der Stadt. Mit Angeboten für Jung und Alt trage die Kreisgruppe bewusst zur Stärkung der Gemeinschaft und zu einem guten Gleichgewicht zwischen den Generationen bei, so Schneider.

Für beste Stimmung sorgten zwei Clowns sowie Mitglieder der Jugendtanzgruppe, die ein abwechslungsreiches Programm aus Spielen und Tänzen vorbereitet hatten. Ein besonderes Highlight des Nachmittags war die Tanzeinlage der Kindertanzgruppe der Siebenbürger Sachsen, die einstudierte Line-Dance-Choreografien präsentierte. Viele Gastkinder machten begeistert mit und füllten die Tanzfläche. Auch die Maskenprä-



mierung durfte nicht fehlen: Die originellsten Kostüme wurden mit von McDonald's gesponserten Gutscheinen ausgezeichnet. Nach einer Stärkung mit Krapfen, Würstchen und Limonade klang der Nachmittag bei weiteren Spielen aus.

Am Abend begann der

Faschingsball mit Live-Musik. Schon kurz nach dem Start füllte sich die Tanzfläche, denn das hervorragende Musikrepertoire sorgte durchgehend für beste Stimmung und animierte die Gäste zum Tanzen. Die Maskenpräsentation zeigte die große Kreativität der Besucher und stellte die Jury vor eine schwierige Entscheidung.

Für besondere Höhepunkte sorgten die Kinder- und Jugendgruppe der Trostberger Showtanzgruppe Elfer mit ihrer Show „Back to the moments“ sowie der traditionelle Auftritt der Jugendtanzgruppe der Siebenbürger Sachsen, die mit einem humorvollen Sketch aus dem Schulalltag das Publikum zum Lachen brachte. Bis weit nach Mitternacht wurde weitergetanzt und gefeiert.

Der Faschingstag erwies sich erneut als voller Erfolg. Mit seinem vielfältigen Programm und der großen Beteiligung bleibt der Ball ein fester Bestandteil des kulturellen Lebens der Kreisgruppe. Vorsitzender Richard Schneider dankte allen Helferinnen und Helfern und hob hervor, dass solche Veranstaltungen wesentlich zum Zusammenhalt und zur Lebendigkeit der Gemeinschaft beitragen.

ERFOLGREICHE HYROX-PREMIERE FÜR DREI ATHLETINNEN DES TUS TRAUNREUT

Text, Foto: Nici Reithmayr

Beim HYROX-Wettkampf in Wien stellten sich mit Nici, Kerstin und Franzl erstmals drei Athletinnen aus den Functional-Fitness-Kursen des TuS Traunreut dieser besonderen sportlichen Herausforderung – und überzeugten mit starken Leistungen.

HYROX kombiniert acht Lafeinheiten mit anspruchsvollen Functional- und Kraftstationen und fordert sowohl Ausdauer als auch mentale Stärke. Über fast ein Jahr hinweg bereiteten sich die drei gezielt im Training auf diesen Wettkampf vor. Mit Disziplin, Ehrgeiz und großem Durchhaltevermögen arbeiteten sie konsequent auf dieses Ziel hin.



Die Functional-Fitness-Kurse des TuS Traunreut wurden vor rund zwei Jahren von Nici ins Leben gerufen und kontinuierlich aufgebaut. In diesem Trainingsumfeld lernten sich die Athletinnen kennen. Gemeinsame Einheiten, strukturierte Trainingsplanung und gegenseitige Motivation bildeten die Grundlage für die erfolgreiche Teilnahme in Wien.

Alle drei zeigten konstante und beeindruckende Leistungen und bewiesen, wie wirkungsvoll systematisches Functional-Training sein kann. Unterstützt wurden sie vor Ort von Martina, die das Team begleitete und diesen besonderen Wettkampftag mit möglich machte.



Die Teilnahme in Wien war für die drei nicht nur ein sportlicher Meilenstein, sondern auch ein starkes Zeichen dafür, was mit konsequenter Vorbereitung und Zusammenhalt im Verein erreichbar ist. Weitere Wettkämpfe sind bereits in Planung.

TERMINE AWO ORTSVEREIN

Der AWO Ortsverein Traunreut hat für 2026 wieder einige Termine, vorerst bis Juni. Ausflüge sind für die Sommerpause geplant erscheint in der nächsten Ausgabe! Der Vorstand hofft dass wieder mehr Mitglieder zu den Veranstaltungen kommen. Auch Gäste sind jederzeit herzlich willkommen!



18.03.2026 | 14.00 Uhr
Clubnachmittag
im AWO Seniorenzentrum

20.05.2026 | 14.00 Uhr
Clubnachmittag
im AWO Seniorenzentrum

15.04.2026 | 14.00 Uhr
Treffen im Café Fizz

17.06.2026 | 14.00 Uhr
Treffen im Café Fizz

08.05.2026
Ganztägiger Ausflug

26.06.2026 | 15.00 Uhr
Jahreshauptversammlung

Sauber
g'spart!

Mit Gas, Ökostrom
und Wärme.



esb.de

ESB
ENERGIE SÜDBAYERN

© Martin Bolle



Fachingszug Traunreut











SONDERVERTEILSTELLEN

Das Traunreuter Stadtblatt finden Sie zusätzlich zur Haushaltsverteilung unter anderem an folgenden Aufлагestellen:

BaTu Restaurant, Finkensteiner Straße
 Bäckerei Frizz, Traunring
 Bäckerei Kotter, Rathausplatz
 Bäckerei Bachmaier, Traunpassage
 Blumengalerie, Marienstraße
 Buch + Spiel Grütter, Kantstraße
 Bürobedarf Sommerauer, Rathausplatz
 Café Arte, Kantstraße
 Café Tante Kante, Kantstraße
 City Friseur, Traunapassage
 Chiemgau Döner, Kantstraße
 Edeka Klück, Traunwalchener Str.
 Edeka Curraj, Altenmarkt
 Foto Gastager, Rathausplatz
 Mehrgenerationenhaus, Kantstraße
 Gasthaus Dorfwirt, St. Georgen
 Gasthaus Martini, Stein a. d. Traun
 Getränke Winkler, Gewerbegebiet
 Hotel Mozart, Kantstraße
 ig Metall, Kantstraße
 Instyle by Gerer, Rathausplatz
 k1, Munastraße
 Kaufland, Gewerbegebiet
 Mediamarkt, Waginger Straße
 Metzgerei Trinkberger, Stein a. d. Traun
 Opel Günther, Trostberger Straße
 Paprika, Kantstraße
 Pur Vital, Adalbert-Stifter-Straße
 Rathaus Traunreut, Südtiroler Straße
 SmartphoneXpress, Traunreut
 Sparkasse Traunreut, Eichendorffstraße
 Stadtbücherei, Rathausplatz
 Steuerring Anna Bratzew, Kantstraße
 Tankstelle Wurm, Altenmarkt
 The Rock, Kantstraße
 Tierarztpraxen im Chiemgau, Kantstraße
 TuS Traunreut, Jahnstraße
 Traunpassage, Werner-von-Siemens Straße
 Traunrock Kletterhalle, Kolpingstraße
 Weltladen, Werner-von-Siemens-Straße
 VHS, Marienstraße

RATHAUS TRAUNREUT

Rathausplatz 3

MO - FR 8.30 - 12 Uhr
 MO 14 - 16.30 Uhr | DO 14 - 18.00 Uhr

STADTBÜCHEREI | Rathausplatz 14

DI/ MI 12.00 - 18.00 Uhr
 DO/ FR 10.00 - 18.00 Uhr
 SA 10.00 - 13.00 Uhr, MO geschlossen

WERTSTOFFHOF TRAUNREUT

Kolpingstr. 5

MO - FR 8 - 12 Uhr
 MO 13 - 15 Uhr | DI/ DO 13 - 16 Uhr
 FR 13 - 18 Uhr | SA 8 - 13 Uhr

TRAUNROCK KLETTERHALLE

Adalbert-Stifter-Straße 17a

MO - FR 15.30 - 22 Uhr, FR 15-22 Uhr,
 SA, SO & Feiertage 10 - 20 Uhr

STÄDTISCHES HALLENBAD

Kolpingstraße 8

MO, MI-FR 16 - 21.30 Uhr,
 SA, SO 8 - 21.30 Uhr, DI geschlossen

k1 | Munastraße 1

k1 | Ticketkasse: DI - FR 11 - 15 Uhr

VHS | Rathausplatz 7

MO bis DO 8 - 12 Uhr | 14 - 17 Uhr
 FR 8 - 12 Uhr

TRAUNREUTER TAFEL

J.-H.-Wichern-Straße/ Eingang Egerweg

MO/ MI/ FR 15 - 16 Uhr | außer Feiertage

KLEIDERKAMMER

Traunwalchner Str. 1

DO 8.30 - 11.30 Uhr

KLEIDERKAMMER der kath.

Pfarrei Traunreut | Rathausplatz 1b

Freitag, 06.03.2026: Annahme von 8.30 bis 11.00 Uhr, Freitag, 13.03.2026: Ausgabe: 8.30 - 11.00 Uhr

TRAUNREUTER BRÜCKE

kath. Pfarrei, Rathausplatz 1b

Tel. 08669 / 2270, Ansprechpartner:
 Pfarrbüro, Mo - Fr 8 - 11 und 15 - 17 Uhr

TRAUNREUTER WELTLADEN

Werner-von-Siemens-Straße 32

MO bis FR 10 - 13 Uhr
 SA 10 - 12 Uhr

SBK | Werner-von-Siemens-Str. 200

MO - DO 9 - 17 Uhr | FR 9 - 15 Uhr

HYPOVEREINSBANK | Kantstraße 8

MO - FR 9 - 12 Uhr | 14 - 16 Uhr
 DO 14 - 17 Uhr

RAIFFEISENBANK

Rathausplatz 5

MO - FR 8.30 - 12 Uhr + 14 - 17 Uhr
 Mittwoch Nachmittag geschlossen

SPARDA-BANK

Dr.-Joh.-Heidenhain-Str. 4

MO - FR 9.00 - 13 Uhr, MI geschlossen
 DI/ DO 14 - 18 Uhr

KREISSPARKASSE | Eichendorffstraße 5

MO - FR 8.30 - 12.30 Uhr
 MO/ DI/ DO/ FR 14 - 16.30 Uhr

VOLKSBANK | Rathausplatz 12

MO - FR 8.30 - 12.30 Uhr + 14 - 16.30 Uhr
 Mittwoch Nachmittag geschlossen

APOTHEKEN NOTDIENST

So 01.03. Marien-Apotheke
 Tittmoninger Str. 1, Palling

So 08.03. Traun-Apotheke,
 Werner-V.-Siemens-Str. 2, Traunreut

So 15.03. St. Georgs-Apotheke,
 Rathausplatz 10, Traunreut

So 22.03. Stern-Apotheke,
 Martin-Niemöller-Str. 2a, Traunreut

So 29.03. Sonnen-Apotheke,
 Bahnhofstr. 2, Altenmarkt

Fr 03.04. St. Georg-Apotheke
 Permanederstr. 23, 83278 Traunstein

Sa 04.04. Löwen-Apotheke
 Traunwalchener Str. 5, Traunreut

So 05.04. Marien-Apotheke
 Tittmoninger Str. 1, Palling

Apotheken-Notdienstfinder:

Festnetz: 0800 00 22 833
 Handy: 22833 | www.apotheken.de

Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117

Rettungsdienst 112

Giftnotruf München 089/ 19240

Klinikum Traunstein 0861/ 7050

Klinikum Trostberg 08621/ 87-0

Krisendienst Psychiatrie 0800-6553000

kostenfrei, tägl. 0 - 24 Uhr erreichbar

Anzeigen, Redaktions- und Terminabgabeschluss für die
 April- Ausgabe ist der
 Erscheinungstermin

► 20. März 2026
 ► 04. April 2026

Wir
sind dabei.
Wo bleibst
Du ?

Jugendfeuerwehr

www.ich-will-zur-jugendfeuerwehr.de

www.facebook.com/JugendFeuerwehrBayern

